Jahrgang 43 | Mittwoch, den 22. Februar 2012 | Nummer 8

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Anzeige

CHRIST
seit Generationen Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Reitz aus Bernsfeld!

Angebote vom 20.2. bis 3.3.2012

Aale oder luftgetrocknete Wurst
naturgereift ..... 100 g **1,49 €**

Bauerncervelatwurst
prämierte Qualität ..... 100 g **0,99 €**

Schweinebraten
mager ..... 100 g **0,49 €**

Kochschinken
Metzgerqualität ..... 100 g **1,09 €**

Sauerei der Woche: Fuldaer Presskopf ..... 100 g **0,99 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ
35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

25. Februar 2012,
Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ofleiden, Jahreshauptversammlung

25. Februar 2012,
Silcherchor, Jahreshauptversammlung

25. Februar 2012,
Großsporthalle
TV Homberg, Volleyballturnier, Breitensport Männer

25. Februar 2012,
Stadthalle
Burschen- und Mädchenschaft Maulbach, Rockabend mit Cover X

29. Februar 2012,
Stadthalle
DRK Homberg (Ohm), Blutspende

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

24.02.2012,
Gemeenshaus Mardorf
Jahreshauptversammlung, Heimat- und Verschönerungsverein Mardorf

24.02.2012,
Brücker Mühle Amöneburg
Lesung und Vernissage der Marburger Schreibwerkstatt zum Thema „Elisabeth“, Brücker Verein

24.02.2012,
Sternstuben Roßdorf
Jahreshauptversammlung, Tuoro-Club Roßdorf

25.02.2012,
Schwesternhaus Mardorf
Jahreshauptversammlung, Bürgerverein „Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.“

25.02.2012,
Schützenhaus Rüdigheim
Jahreshauptversammlung, Feuerwehr Rüdigheim

27.02.2012,
Bürgerstuben Amöneburg
Jahreshauptversammlung, Heimat- und Verkehrsverein Amöneburg

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

23.02.2012,
Schützenhaus Ehringshausen,
Senioren-Schießen, Schützenverein Ehringshausen

25. + 26.02.2012,
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden,
Lagunencup, Förderkreis TSV Burg-/Nieder-Gemünden

Tage des offenen Schlosses

am 26.02. und 04.03.2012
jeweils von 11 bis 17 Uhr

mit vielfältigem Rahmenprogramm (u.a. Musik, Gesang, Schlosscafe und -restaurant, Streichelzoo, Märchenzimmer, Erzählsofa, Führungen...)

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild zu machen.

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

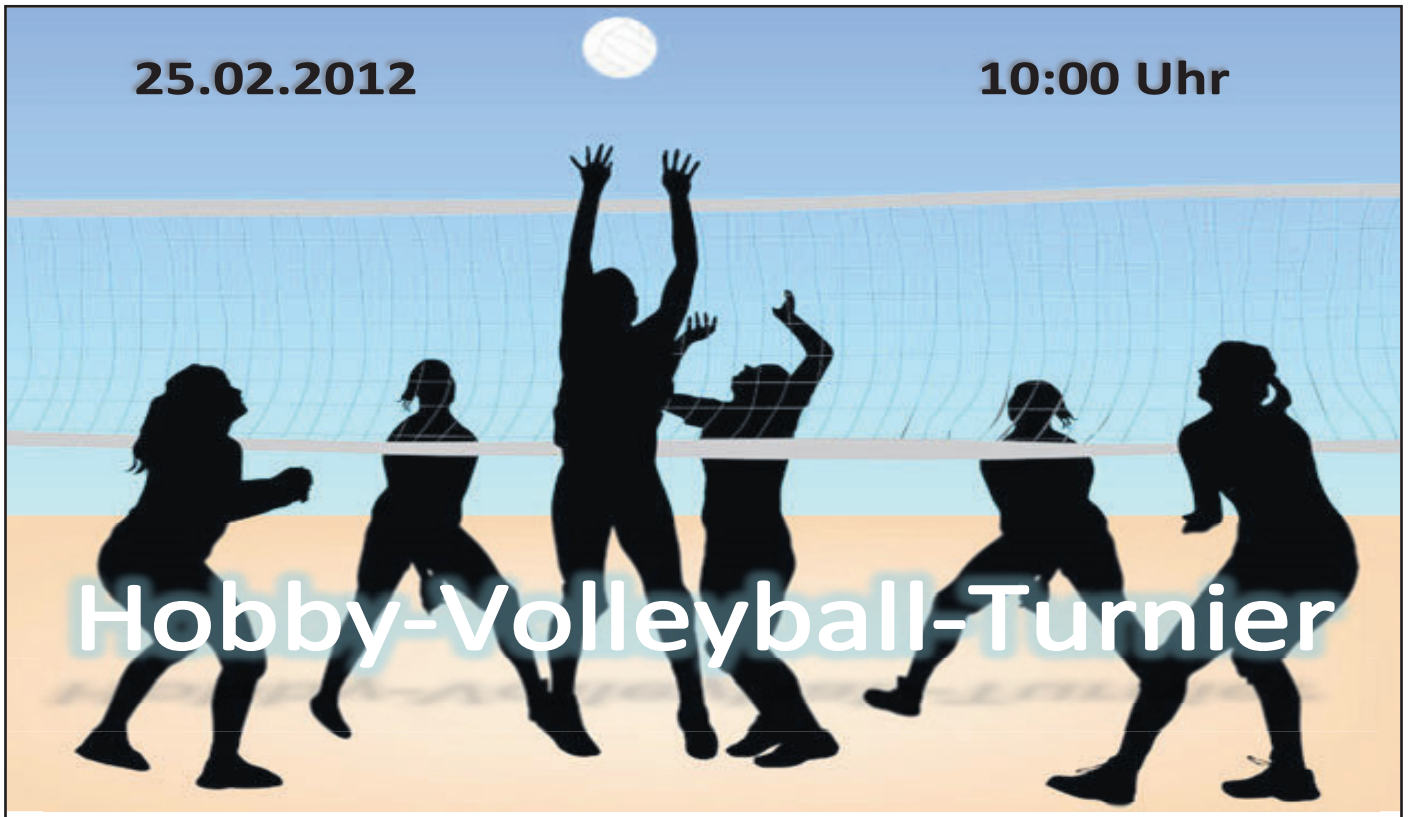
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



Einladungsturnier des TV 1862 Homberg e.V. im Jubiläumsjahr

Dynamo Windrad Kassel
6 Richtige Fulda
Gießens Finest
SV Schweinsberg
Faule Knochen (TV Homberg/Ohm)
Dicke Sauerländer (SV Menden)
Schmetterlinge Grebenhain
Berfer Flöhe
Hünfelder SV
TS Homberg/Efze

Bewirtung mit Speisen und Getränken über den ganzen Tag!
Zuschauer werden gerne gesehen – Eintritt frei

TV 1862 Homberg/Ohm ... bewegt seit 150 Jahren!

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	911455
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat:
Frau Gumpert 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
Kultur, Tourismus,
Ohmtal-Bote:
Frau Claar 184-43
E-Mail: rund@homberg.de

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Herr Fiedler/Frau Nierichlo 184-27
Frau Opper/Frau Deeg 184-51/-52
Zulassungsstelle:
Frau Böcher 184-48

Finanzverwaltung
Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Rechnungswesen: Fr. Myska 184-37
Steueramt: Herr Schmitt 184-36

Bauverwaltung
Amtsleiter: Herr Rühl 184-32
Hoch-, Tiefbau: Herr Tost 184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Einrichtung: Herr Strauch 184-31/38
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten
Integrative Kindertagesstätte Hochstraße 5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe 5537
Kindergarten Büßfeld 5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden 06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach 1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 212
Kläranlage 06429/495
Schwimmbad 1446
Stadthalle 1218
Diakoniestation Ohm/Felda 06400/90243

Ortsvorsteher/innen
Appenrod - Herr Fleischhauer 5577
Bleidenrod - Herr Widauer 06634/295
Büßfeld - Herr Beyer 7456
Dannenrod - Frau Süßmann 911820
Deckenbach - Herr Becker 919175
Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler 292
Haarhausen - Herr Völlinger 1321
Höingen - Herr Gemmer 7122
Homberg - Herr Dr. Burmeister 918847
Maulbach - Herr Seim 7004
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner 06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234
Schadenbach - Herr Scholl 7185

Schulen
Grundschule Homberg 814
Grundschule Homberg, Außenstelle 382
Gesamtschule Ohmtal 5075

Stellenausschreibung

Die Stadt Homberg (Ohm) sucht zum **01. August 2012** zur Unterstützung in ihren Kindertages-einrichtungen

eine/n Erzieher/in

Es handelt sich hierbei um eine Teilzeitstelle mit 27 Wochenstunden. Vorerst ist die Stelle vom 01.08.2012 bis zum 31.07.2013 befristet. Wir wünschen uns eine/n Mitarbeiter/in mit einer abgeschlossenem Ausbildung als Erzieher/in oder einer gleichwertigen Ausbildung. Zudem sollten Sie über fundierte pädagogische Fachkenntnisse, Engagement, Kreativität, Flexibilität und der Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit innerhalb des Teams verfügen.
Bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bieten wir Ihnen eine Bezahlung nach Entgeltgruppe S06 entsprechend des Tarifvertrages im öffentlichen Dienst (TVöD). Die Stufeneingruppierung erfolgt unter Berücksichtigung der vorhandenen Berufserfahrung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **9. März 2012** an:
Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
- Personalabteilung-
Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm).
Homberg (Ohm), den 21. Februar 2012

Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am
Donnerstag, dem 23. Februar 2012, um 20:00 Uhr
Homberg (Ohm) - in der Stadthalle
statt.
Die Sitzung ist öffentlich.
Homberg (Ohm), den 22.02.2012

Der Stadtverordnetenvorsteher:
gez.: Armin Klein

Ehrung: Verleihung des Ehrenbriefes des Landes Hessen an Herrn Helmut Fina
Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 05.10.2011 und 19.12.2011
2. Bericht des Bürgermeisters aus der Arbeit des Magistrats
3. Anfragen und Mitteilungen
4. Bekanntgabe der Genehmigung der Haushaltssatzung 2011/2012; hier: Neudefinition der Sparziele
   - Drucksache Nr. 55 -
5. Antrag des Bürgermeisters auf Ankauf des Schlossgeländes gemäß Bebauungsplan „Schlossberg Homberg (Ohm)“
   - Drucksache Nr. 54a -
6. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nieder-Ofleiden - Drucksache Nr. 56 -

7. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Büßfeld“- Drucksache Nr. 57 -
8. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Bebauungsplan „Gewerbegebiet Appenrod“- Drucksache Nr. 58 -
9. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Bebauungsplan „Reitanlage Maulbach“ - Drucksache Nr. 59 -
10. Antrag der CDU-Fraktion auf Durchführung einer Bürgerumfrage zum Erwerb des Homberger Schlosses
    - Drucksache Nr. 60 -
11. Antrag der CDU-Fraktion betr. geplantes Tierkrematorium eines Privatbetreibers in der Stadt Homberg (Ohm) - Drucksache Nr. 61 -

Sitzung der Kommission zur Attraktivitätssteigerung im Bereich Jugend und Soziales

Die erste Sitzung der Kommission zur Attraktivitätssteigerung im Bereich Jugend und Soziales findet am

Dienstag, den 28. Februar 2012, um 20:00 Uhr,
in dem Sitzungssaal des Homberger Rathauses

statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorstellung der Kommissionsmitglieder
3. Aufgaben und Ziele der Kommissionsarbeit
4. Ideen, Vorschläge, Haushaltsansätze 2012
5. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.
Homberg (Ohm), 22.02.2012

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)

gez.: M. Krebühl *gez.: B. Dören*
(Stadträtin u. Vorsitzende) *(Bürgermeister)*

Sitzung der Kommission zur Interessenvertretung der älteren Generation

Die erste Sitzung der Kommission zur Interessenvertretung der älteren Generation findet am

Montag, dem 27. Febr. 2012, 15 Uhr,
im Sitzungssaal des Homberger Rathauses

statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Aufgaben und Aktivitäten der Kommission
3. Treffpunkte für ältere Mitbürger/innen
4. Mobilität
5. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.
Homberg (Ohm), 15.02.2012

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)

gez.: B. Österreich *gez.: B. Dören*
(. Stadträtin u. Vorsitzende) *(Bürgermeister)*

Sitzung der Kommission zur Förderung des Tourismus

in Homberg (Ohm)

Die nächste Sitzung der Kommission zur Förderung des Tourismus in Homberg (Ohm) findet am

Dienstag, dem 28. Februar 2012, 19:30 Uhr,
in der Gaststätte „Hainmühle“, Mühlenstube

statt.

Tagesordnung:
1. Rundweg „Schloss- und Altstadtrunde“
2. GeoTour „Felsenmeer“
3. Arbeitseinsatz Premiumwanderweg „Schächerbachtal“
4. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.
Homberg (Ohm), den 22. Februar 2012

Magistrat der Stadt
Homberg (Ohm)
gez.: Matthias Dörr
(Kommissionsvorsitzender)

Sitzung des Ortsbeirates Schadenbach

Am **Mittwoch, dem 29. Februar 2012,** findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Schadenbach eine Sitzung des Ortsbeirates statt. Die Sitzung beginnt um 19.30 im DGJ und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Aussprache des letzten Protokolls
4. Vorschläge für 2012
5. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 22. Februar 2012

gez. Scholl,
Ortsvorsteher

Stadtsanierung Homberg (Ohm)

Hiermit werden nochmals alle Grundstücksbesitzer und -eigentümer darauf hingewiesen, dass die endgültige Abrechnung aller genehmigten Maßnahmen unter Vorlage aller erforderlichen Unterlagen bis zum 30.05.2012 bei der Stadtverwaltung Homberg zu erfolgen hat. Unterlagen, die nach zuvor genannten Termin zur Vorlage kommen, können bei der Förderung nicht mehr berücksichtigt werden. Für Rückfragen stehen Herr Strauch und Herr Tost unter Telefonnummer 06633 / 184-31 und 184-30 gerne zur Verfügung.
Homberg (Ohm), den 21. Dezember 2011

Neugestaltung der Straßenoberfläche in einem Teilbereich der Straße „Zum Gänsholz“ und „Zum Felsenmeer“;

hier: **Ausführung von Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten**
Teilbereich Zum Gänsholz vom Anschluss Mittelstraße bis zum Anwesen Zum Gänsholz 18
Teilbereich Straße Zum Felsenmeer vom Anschluss Zum Gänsholz bis zum Straßenanschluss „Zum Elsengarten“

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) beabsichtigt, in einem Teilbereich der oben genannten Straßenabschnitte die Erneuerung von Kanal und Wasserleitung vorzunehmen.
In diesem Zuge soll auch eine Erneuerung der Straßenoberfläche vorgenommen werden.
Zur Erläuterung der vorgesehenen Baumaßnahmen werden daher alle Grundstücksanlieger zu einer Informationsveranstaltung

am 06.03.2012 ab 19.30 Uhr in das
Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Ofleiden

eingeladen.
Um Kenntnis wird gebeten.
Homberg (Ohm), den 14. Februar 2012

Prof. Béla Dören
Bürgermeister

Jugendleiter für Ferienspiele 2012 gesucht

Die Stadt Homberg (Ohm) möchte wie in den Jahren zuvor, den Kindern in der Großgemeinde im Alter von 6 - 14 Jahren die Teilnahme an verschiedene Aktionen im Rahmen der Ferienspiele ermöglichen. Dafür benötigen wir Deine Unterstützung!
Bist Du im Alter zwischen **16 und 25 Jahren** und hast Interesse die Vereine bei Ihren Ferienspiel-Aktionen tatkräftig zu unterstützen?
Wir benötigen Deine feste Zusage für 3 und/oder 4 Wochen (nicht täglich) der Sommerferien die Ferienspiel-Veranstaltungen der Vereine zu unterstützen.
Für Deine Unterstützung in diesem Jahr würde ein Crash-Kurs zu pädagogischen und rechtlichen Fragen durchgeführt werden.
Dein Engagement wird nicht nur mit Teamwork und Spaß honoriert.
Damit wir Dich kennenlernen dürfen, sende uns eine Bewerbung mit Lebenslauf bis zum
07. März 2012 an
Magistrat der Stadt Homberg (Ohm), z.Hd. Frau Manuela Claar, Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm)
oder per Mail an mclaar@homberg.de .

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)
Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod
Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod
Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden
Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
im Untergeschoss des Kindergartens, Friedrichstraße 3 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen).

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein
Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23
(Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000.

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.
Montag bis Freitag von 08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter
(06641) 9671-23
Dienstags und Donnerstag von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:
Mittwochs von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:
Hausmüll:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;
Papiertonnen:
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.
Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden.
Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich.
Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage **www.zav-online.de** und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden.
Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel.: (06641) 9671-22
montags von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
mittwochs von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr
möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg/Thouaré

Empfang der französischen Austauschschüler im Rathaus

Homberg (kli) Am Dienstag fand für die französischen Gäste aus Thouaré im Homberger Rathaus ein Empfang statt. Diese waren bereits am Samstag mit 34 Jugendlichen und vier Betreuern am Feuerwehrstützpunkt eingetroffen und von den Gastfamilien in Empfang genommen worden. Am Montag standen verschiedene Aktivitäten an der Ohmtalschule auf dem Programm unter anderem ein deutsch-französisches Sportturnier, eine Schulrallye sowie erste Vorbereitungen für den Abschiedsabend am Freitag. Bürgermeister Béla Dören begrüßte beim Empfang die Austauschschüler und ihre Betreuungspersonen mit Brunhilde, Nicole, Juiliette, Jean Claude sowie dem Busfahrer Dominik. Dören zeigte seine Freude über den Besuch aus der Partnerstadt, lobte die Freundschaft und wünschte einen guten Aufenthalt in der Ohmstadt und eine unfallfreie Heimreise wenn die Austauschtage zu Ende gingen. Vielleicht würden ja auch neue Freundschaften geschlossen, denn manche Schüler wären schon mehrfach mit dabei. Friederike Feyh fungierte als Dolmetscherin.
Mit den obligatorischen gemeinsamen Foto am Rathaus endete der Empfang und es ging dem neuen Ziel, einer Schlossbesichtigung mit anschließender Freizeit in Marburg entgegen.

Foto (kli) Das Bild zeigt: Die jungen Franzosen mit ihren Betreuern und den Homberger Kommissionsmitgliedern vor dem Rathaus

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat
zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 95. Geburtstag am 23. Februar 2012
Herrn Heinrich Klapp
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Nieder-Ofleiden
Peter-Böckner-Str. 16

zum 90. Geburtstag am 24. Februar 2012
Frau Toni Röhlich
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Erbenhausen
Ehringshäuser Str. 6
Homberg (Ohm), den 22.02.2012

Helmut Reitz feierte 90sten Geburtstag

Homberg-Ober-Ofleiden (kli) Helmut Reitz aus Ober-Ofleiden konnte am 14. Februar seinen 90. Geburtstag begehen. Der Jubilar erblickte am 14. Februar 1922 als Sohn von Heinrich Reitz und seiner Frau Margarete geb. Cloos das Licht der Welt. Er ging in seinem Heimatort zur Volksschule und wurde dort auch konfirmiert. Seine Kinder- und Jugendzeit verbrachte er auf dem elterlichen Bauernhof und so begann Helmut Reitz nach der Schulentlassung auch eine landwirtschaftliche Lehre, zuerst zwei Jahre im elterlichen Betrieb, dann ein Jahr in Kolenfeld bei Hannover. Die Ausbildung schloss er mit der Gesellenprüfung ab und besuchte zwei Winterhalbjahre die landwirtschaftliche Fachschule in Kirchhain. 1955 legte Helmut Reitz auch die Prüfung zum Landwirtschaftsmeister ab. 1941 wurde er zur Wehrmacht nach Fritzlar einberufen und nach der Ausbildung abgestellt zur 15ten hessischen Infanterie Division an die Front nach Russland. Im August 1944 kam er nach einen Brustdurchschuss in Russland über Rumänien und Ungarn in ein Lazarett nach Wien. Danach wurde er zum Unteroffizier befördert und kehrte zum Ersatzbataillon 309 in Fritzlar zurück. Im Februar 1945 erkrankte Reitz an Malaria und am 1. April geriet er in amerikanische Kriegsgefangenschaft aus der er 1946 zurückkehrte. Im gleichen Jahr lernte er seine spätere Frau Elfriede Kornmann aus Appenrod kennen und heiratete sie 1948. Die goldene Hochzeit konnten die beiden 1998 sowie die diamantene in 2008 feiern. Helmut und Elfriede übernahmen den elterlichen landwirtschaftlichen Betrieb in Ober-Ofleiden, der heute von Sohn Manfred weitergeführt wird. Reitz war fünf Jahre Ortsbrandmeister, 32 Jahre Ortslandwirt, 20 Jahre Vorsitzender der Maschinengemeinschaft Ober-Ofleiden, 12 Jahre im Gemeinderat Ober-Ofleiden sowie vier Jahre im Kreistag des ehemaligen Kreis Alsfeld. Der Jubilar lebt seit 28 Jahren mit seiner Frau Elfriede, dem Sohn Herbert und Tochter Rita im neuen Haus im Erlenweg. Mittlerweile gehören auch drei Enkel und sechs Urenkel zur Familie.

Neben den Geburtstagsgrüßen aus der Familie und dem Bekanntenkreis überbrachten auch Pfarrer Werner Schrag von der evangelischen Kirchengemeinde sowie Werner Nicklas für die städtischen Gremien und Ortsvorsteherin Friederike Feyh Glückwünsche.

Foto (kli) Das Bild zeigt: Den Jubilar an seinem 90. Geburtstag

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Anzeigen

TransMed express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-918 44 66
35329 Gemünden-Ehringshausen
Marc Schötterl und Florian Schneider GbR

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Abrechnung mit allen Kassen
Ihr kompetenter Partner in der häuslichen Pflege
Grundpflege
Behandlungspflege
Beratungseinsätze nach §37.3
NEU Alltagsbetreuung nach § 45a
Hauswirtschaftliche Versorgung
24 Stunden an 365 Tage Tel. 06634/917980
www.pflegeteam-pro-senior.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch, den 22. Februar 2012
Bezirke Homberg,
Praxis Dr. Carsten Rottmann, Frankfurter Straße 27,
Gemünden u. Kirtorf:
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/235
Samstag, den 25. Februar 2012
Bezirke Homberg,
Praxis Dr. med. Dieter Ladwig, Berliner Straße 9a,
Gemünden u. Kirtorf:
35315 Homberg (Ohm),Tel. 06633/398
Sonntag, den 26. Februar 2012
Bezirke Homberg,
Praxis Dr. med. J. Schnee, Frankfurter Straße 25,
Gemünden u. Kirtorf:
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/77 54
Mittwoch, den 29. Februar 2012
Bezirke Homberg,
Praxis Dr. med. Noelke/Dr. Saeger, Am Hohen Tor 16,
Gemünden u. Kirtorf:
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/821
Der Dienst beginnt und endet um 8.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 22. Februar 2012
TEICH-APOTHEKE, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059
OHM-APOTHEKE, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden (Felda), Tel. (06634) 9175 90
Donnerstag, den 23. Februar 2012
BAHNHOF-APOTHEKE, Bahnhofstraße 12 1/2 , 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 10 50
Freitag, den 24. Februar 2012
FELSEN-APOTHEKE, Elke Bestgen, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
ALTE APOTHEKE, Bahnhofstr. 22, 35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (0 66 92) 91 91 30
Samstag, den 25. Februar 2012
THOR-Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892
Sonntag, den 26. Februar 2012
STORCHEN-APOTHEKE, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 89 92 760

Montag, den 27. Februar 2012
HAUPT-APOTHEKE, Neustadt 9, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg, Tel. (06429) 391
Dienstag, den 28. Februar 2012
BORN-APOTHEKE, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 18 85
Mittwoch, den 29. Februar 2012
NILPFERD-APOTHEKE, Niederkleiner Straße 38, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 442144

Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19.00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

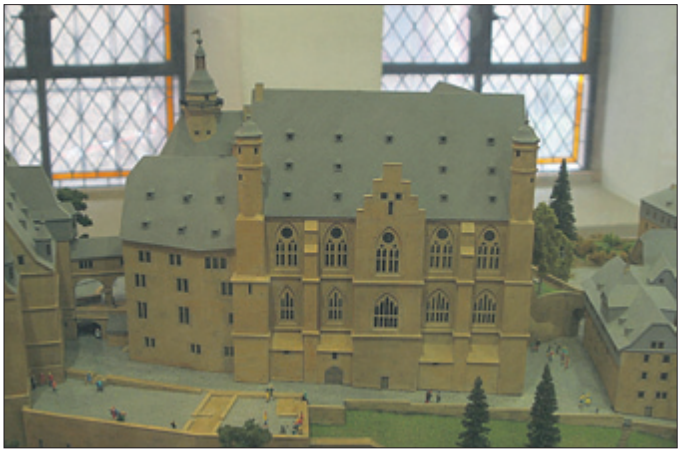
Schulnachrichten

Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg/Thouaré

Jugendaustausch Homberg/Thouaré und Jugendbegegnungswoche 2012

Homberg (kli) Am Samstag, dem 11. Februar trafen die Schüler aus Thouaré in Homberg ein. Man verbrachte den Sonntag in den Familien, um sich näher kennen zu lernen oder mit den Schülern aus Thouaré erste Kontakte zu knüpfen. Der Montag stand im Zeichen der Ohmtalschule. Es gab ein deutsch-französisches Sportturnier in der OTS Sporthalle. Danach sollten die Franzosen im Rahmen einer Schulrallye die Ohmstadt näher kennen lernen. An mehreren Tagen gab es diese Möglichkeiten, dabei auch Mittagessen in der Cafeteria und ehe man sich versah begann man schon mit der Vorbereitung des Abschiedsabends. Irgendwie zog sich der Abschiedsabend wie ein roter Faden in die Länge und erinnerte die Schüler aus Thouaré daran die Zeit und Tage zu nutzen und die internationalen Verbindungen auszubauen. Der Dienstag stand im Zeichen einer Fahrt nach Marburg. Bei dieser störte leider der Nieselregen und die Straßenglätte mit der Folge von Stürzen. Gott sei Dank verliefen diese glimpflich. Marburg begeisterte nicht nur die Schüler, sondern auch die Begleiter aus den Partnerstädten. Der Bummel durch die Kopfsteinpflastergassen eröffnete eine Traumwelt mit der Vielzahl von Geschäften und dem Blick hinter die Kulissen. Der Weg durch die Marburger Altstadt führte über den Rathausplatz, dann an der Nicolaikirche vorbei und über die Gassen zum Marburger Schloss mit der Führung durch eine versierte Stadtkennerin. Zunächst besichtigte man das Modell des Marburger Landgrafenschlosses und schaute sich die sehenswerten Ausstellungen in den verschiedenen Etagen an. Fast alle waren geöffnet und so war der Weg zu Luther, Melanchton und Zwingli frei. Es begann ein heimlicher Zug zu den Marburger Religionsgesprächen die damals auch durch den Raum Homberg führte. Auch der Blick zur heiligen Elisabeth lohnt sich. Der Weg in andere Jahrhunderte war geöffnet. Eine riesige Zahl von wunderbaren Kunsthandwerken, von Möbeln, Porzellan und Heiligtümern mit Kreuzen, Glocken; Mosaikfußböden und Bodenheizungen, darüber gab es Buntglasfenster zu bestaunen. Dann gab es eine direkte Begegnung mit der größten Zwergfledermauskolonie Hessens. Deswegen war der Gang durch die Kasematten versperrt, um die Kleinsäuger vor Beunruhigung zu schützen und die Winterruhe zu erhalten.
Zu den weiterführenden Ausstellungsgegenständen gehörten auch textile Wandobjekte aus Faserlein, feine Holzeinlegearbeiten in filigranen Mustern. Es gab gar eine Sammlung mit historischen Kreuzen und vielem mehr.
Der Mittwoch führte die Schüler und ihre Begleiter mit dem Bus und dem allseits beliebten Busfahrer Dominik nach Wiesbaden ins Schloss Freudenberg. Zuvor fiel die Unversehrtheit der herrlichen und gut erhaltenen Häuserzeilen der Landeshauptstadt auf. Für die aufmerksamen Gäste gab es viel Neues zu erleben und zwar mit einer Führung durchs Schloss Freudenberg mit dem Höhepunkt, das Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne und des Denkens kennen zu lernen. Da gab es Spiralen die beim in den Gang setzen musisches von sich gaben. Da war noch der glitzernde, kalte Eiskeller und das Dunkelcafe mit einer Vielzahl von erdachten und ausgeliehenen Lebensweisheiten.
So gab es unter anderem erstaunliche Erkenntnisse, zum Beispiel „Ein Geschenk ist genau soviel wert wie die Liebe mit der es ausgesucht ist“ oder „es geht nicht um Vergangenheit, es geht um das gegenwärtig sein“. Ein weiterer Schwerpunkt lag in der Schärfung der Sinne und des Gedächtnisses. Leben bestünde aus Schwingungen, erklärten die jugendlichen Schlossführer. Diese Erfahrungen sind glaubhaft erdacht und wurden umgesetzt. Zum Beispiel Nachdenkliches „Wer, wenn nicht wir, wo wenn nicht hier, wann wenn nicht jetzt“. Die Schwingungen des Lebens wahrzunehmen, zu Hören und zu Sehen, dies war ein weiterer wichtiger Punkt bei der Führung im Schloss Freudenberg. Die jungen Leute die ihre Lebensaufgabe im Schloss Freudenberg gesucht hatten und darin aufgingen hatten von der Landeshauptstadt Wiesbaden einen hilfreichen Kulturpreis für ihr Wirken erhalten. Verantwortlich ist man nicht nur für das was man nicht tut, sondern auch für das was man tut. Mit diesem Zitat verabschiedeten sich die französischen Austauschschüler im Schloss Freudenberg von den jungen Leuten und man versprach sich im nächsten Jahr wiederzusehen.

Foto (kli) Die Bilder zeigen: Die französischen Jugendlichen bei der Führung im Marburger Schloss,



Ein Modell des Marburger Schlosses

Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) von **19.30 bis 21.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Freiwillige Feuerwehr Deckenbach und Freiwillige Feuerwehr Höingen

Am Freitag, den 24.02.2012 findet um 19:30 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr Deckenbach die jährliche UVV-Unterweisung für die Einsatzabteilungen der Wehren aus Höingen und Deckenbach statt. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Förderverein SG Germania Homberg e.V.

Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins
der SG Germania Homberg e.V.
findet am

Freitag den 02.März, 19.00 Uhr
Im Sportheim an der Altenstadt

statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Rechners
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Rechners
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Vorstandswahlen
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens 29.02.12 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Gez. Uwe Sehrt
1.Vorsitzender

Christliche Frauengruppe Maulbach

Nachmittag für Frauen

Am 10. März 2012 lädt unsere Christliche Frauengruppe zu einem Nachmittag für Frauen ins Dorfgemeinschaftshaus Maulbach ein.
Das Thema des Nachmittags lautet:
Mut zur Lücke - Nicht alles können und doch gut sein.
Unsere Referentin Doris Möser-Schmidt aus Marburg wird darüber sprechen. Musik wird den Nachmittag umrahmen. Wir wünschen uns gute Gespräche bei Kaffee und Kuchen und ein Büchertisch lädt zum Verweilen ein.

Deutsches Rotes Kreuz Homberg

Das Jugendrotkreuz in Homberg feierte Kinderfasching

Närrisches Treiben im ganzen DRK Stützpunkt, eine flotte Bolognese auf den Hof mit gemeinsamen Tänzen und Spielen, tollste Verkleidungen, kleine Buffets in dem Bereitschaftsraum und den ganzen späten Vormittag Spiel, Spaß und Musik! Das war unser erster lustiger Fasching in diesem Jahr!
Falls Du Interesse gefunden hast an dem Jugendrotkreuz dann besuch uns einfach mal oder Du möchtest mehr Informationen haben dann schreibt uns eine E-Mail an
presse_drk-homberg@web.de
Du findest uns am:
DRK Stützpunkt
Friedrichstr. 3
35315 Homberg Ohm

Wir freuen uns auf dein / euer besuch.
Das JRK Team

Förderverein Homberg der Diakoniestation Ohm/Felda

Spendenübergabe durch Hanns Michael Diening in Homberg

Homberg (kli) 70 Jahre ... und noch immer nicht weise genug? Unter diesem Motto hatte Hanns Michael Diening Freunde und Bekannte anlässlich seines runden Geburtstages zu einer Feier in den Frankfurter Hof eingeladen. Auf seinen persönlichen Wunsch hin sollte auf Geschenke verzichtet werden, statt dessen hatte jeder Gast die Möglichkeit wahlweise für den Förderverein der Ohmtalschule oder den Förderverein Homberg der Diakoniestation Ohm/Felda zu spenden. In dieser Woche erfolgte die Übergabe von 500 Euro an den Vorsitzenden des Förderverein der Diakoniestation Hans-Ludwig Grischkat. Er dankte allen Spendern und besonders dem Jubilar, der an einem festlichen Anlass auch an die denkt, die Hilfe benötigen und mit seinem Verzicht auf Geschenke schulische und soziale Projekte unterstützt.

Foto (kli) Das Bild zeigt: Die Spendenübergabe durch Hanns Michael Diening an Hans Ludwig Grischkat

Freiwillige Feuerwehr Homberg

Jahreshauptversammlung

Am **Samstag, 10. März 2012** findet um **19:00 Uhr** die 150. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg (Ohm) 1862 e. V. in der Stadthalle statt. Alle aktiven und passiven Mitglieder, die Mitglieder unserer Jugendfeuerwehr sowie unsere Ehrenmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Die Einsatzabteilung, die Jugendfeuerwehr u. das Spielmanns- u. Fanfarencorps treffen sich um **18:15 Uhr** zum gemeinsamen Fußmarsch durch die Stadt am Feuerwehrstützpunkt.
Bitte die geänderte Anfangszeit (19:00 Uhr) beachten!

Tagesordnung:
1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Begrüßung, Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Wehrführers
5. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes und der Sprecherin der Kinderfeuerwehr
6. Bericht des Leiters der Musikabteilung
7. Bericht des Kassenwartes
8. Bericht der Kassenprüfer sowie Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen der Kassenprüfer für das laufende Geschäftsjahr 2012
10. Ehrungen und Beförderungen
11. Gäste haben das Wort
12. Verschiedenes (Anfragen u. Mitteilungen)

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind bis spätestens 03.03.2012 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

gez.
Wolfgang Schmidt
1. Vorsitzender

Geflügelzuchtverein Homberg

Jahreshauptversammlug

Der Geflügelzuchtverein Homberg lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung.
Am **24.02.2012** um 19,00Uhr in das Gasthaus Plätschmühle in Homberg ein. Tagesordnungspunkte werden in der Versammlung bekannt gegeben.

Der Vorstand

Hausfrauenverein Homberg

Einladung zur Generalversammlung

am 06. März 2012, um 18.30 Uhr in den Marktbrunnen, zu der wir unsere Mitglieder herzlich einladen.

Wir freuen uns über euer Kommen!

1.) Eröffnung und Begrüßung
2.) Totenehrung
3.) Jahresbericht
4.) Bericht der Kassenwartin
5.) Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes
6.) Wahl einer Kassenprüferin
7.) Ehrungen
8.) Verschiedenes

Schriftliche Anträge sind **bis zum 04.03.2012** beim Vorstand einzureichen.

Veranstaltungen des Homberger Hausfrauenvereins eV

Freitag, 02.03.2012
um 13.00 Uhr Wanderung ab Kapellchen
Einkehr ab 14,30 Uhr in der Hainmühle

Worte sind nicht wie Hunde, die man zurückpfeifen kann.

Dienstag, 06.03.2012
Einladung zur Generalversammlung
um 18.30 Uhr in den Marktbrunnen, zu der wir unsere Mitglieder herzlich einladen. Wir freuen uns über euer Kommen!
1.) Eröffnung und Begrüßung
2.) Totenehrung
3.) Jahresbericht
4.) Bericht der Kassenwartin
5.) Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes
6.) Wahl einer Kassenprüferin
7.) Ehrungen
8.) Verschiedenes

Schriftliche Anträge sind bis zum 04.03.2012 beim Vorstand einzureichen.

Einem jedem Recht getan, ist eine Kunst, die keiner kann.

Freitag, 16.03.2012
Fahrt zu den Adler-Werken in Haibach mit Modenschau und Frühstück, natürlich auch Zeit zum Einkaufen. Anschließend Fahrt zur Erlebnisbesichtigung von Berres - Nudeln
Abfahrt: 7,45 Uhr bei Firma Ebke

Das wichtigste Stück des Reisegepäcks ist ein fröhliches Herz.

Donnerstag, 22.03.2012
ab 9.00 Uhr Frühstück im Cafe Wolf

Besiegt ist nur der, wer den Mut verliert. Sieger ist jeder, der weiterkämpfen will.

Anzeige

ROLF FINKERNAGEL
RECHTSANWALT UND NOTAR
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht
Interessengebiete:
Familien- und Erbrecht
Ulmenweg 2
35325 Mücke
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Obst- und Gartenbauverein Homberg

Einladung

zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 02.03.2012 um 19.30 Uhr im Frankfurter Hof in Homberg.
Alle Mitglieder, deren Familienangehörige sowie Freunde und Gönner des Vereins werden zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung, Begrüßung und Totengedenken
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Kassenwartin
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Teilneuwahl des Vorstandes
   1. Vorsitzender
   Schriftführer
   Beisitzer
6. Wahl eines Kassenprüfers/in
7. Ehrungen
8. Veranstaltungen 2012
9. Verschiedenes, Satzungsänderung
10. Schlusswort

Nach dem offiziellen Teil findet wieder unsere Tombola statt.
Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind schriftlich bis zum 24.02. beim 1. Vorsitzenden, Gerhard Oberer, Goethestraße 23, 35315 Homberg/Ohm einzureichen.

Gerhard Oberer
1. Vorsitzender

SG Germania Homberg

Jahreshauptversammlung

Einladung
aller Mitglieder der Sportgemeinschaft Germania Homberg 1911 e.V. zur Jahreshauptversammlung über das Rechnungsjahr 2011

Termin:	**Freitag, den 02.03.2012**
Ort:	Sportheim SG Germania Homberg An der Altenstadt
Beginn:	20.00 Uhr

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Jahresbericht Abt. Fußball -Senioren-
5. Jahresbericht des Jugendleiters
6. Jahresbericht Abt. Fußball -Alte Herren-
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen Vorstand
10. Ehrungen
11. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 29.02.2012 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Herrn Hartmut Höck, Zum freien Hof 3, 35315 Homberg / Ohm vorliegen.

gez. Hartmut Höck
- 1. Vorsitzender -

TV Homberg

Abteilung: Handball

Maxiturnier am Sonntag, den 04.03.2012 in der Großsporthalle in Homberg.
Homberg´s Nachwuchs Handballer spielen in einer Turnierform 4+1 (4 Feldspieler und ein Torwart) auf einer Hallenhälfte.
Nach einem kleinen Warm Up starten die Maxis ab 11 Uhr mit dem Turnier. Folgende Mannschaften nehmen an dem Turnier teil: TV Homberg (Maxis), HSG Großen-Buseck/Beuern, HSG Dilltal und die HSG Nordeck/W./All./Lon. Das letzte Spiel findet voraussichtlich um 12:40 Uhr statt.

Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf viele Neugierige Zuschauer am Turniertag.
Die Minis bis Maxis suchen auch noch weiterhin Verstärkung. Kinder (Jungs und Mädels) sind im Alter von 5-8 Jahren herzlich Willkommen. Training ist Freitags von 15:45 bis 17:15 in der Großsporthalle in Homberg. Mitzubringen sind Sportbekleidung, Hallenschuhe und Trinken. Trainiert wird die Mannschaft von Karin Wiegand, Melanie Kehl, Katja Kornmann-Pilz und Carmen Mahr.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Wanderverein Homberg

Terminänderung

Im Wanderplan 2012 steht eine Wanderung für Sonntag, den 26. Februar. Diese Wanderung wird aus organisatorischen Gründen auf Samstag, den 25. Februar verlegt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr auf dem Stadthallenplatz. Endziel ist die Gaststätte Ohmtalschenke in Ober-Ofleiden. Dort werden wir zum Kaffeetrinken erwartet.

Sport- und Gesangverein Appenrod

1. Curling-Cup in Appenrod

Die frostigen Temperaturen der letzten Tage und Wochen wurden in Appenrod genutzt, um ein Wintersportwochenende zu veranstalten.
Der SGV Appenrod veranstaltete am 12. Februar ein offenes Curling-Turnier.
Am Tag zuvor konnte die extra hierfür angelegte Eisbahn bereits von Teams und Interessierten unter fachkundiger Aufsicht getestet werden.
Curling ist eine auf Eis gespielte Wintersportart. Beim Curling treten 2 Teams gegeneinander an. Ziel ist es die Curlingsteine des eigenen Teams näher an den Mittelpunkt eines Zielkreises auf der Eisbahn zu spielen als die gegnerische Mannschaft. Die Teams wechseln sich mit ihren Spielzügen ab, jeder Spieler des Teams lässt 2 Steine über das Eis Richtung Ziel gleiten. Einen Punkt bekommt man für jeden näher am Ziel platzierten Stein, als der am besten platzierte Stein des gegnerischen Teams. Wenn alle Curlingsteine gespielt sind, wird das Spielergebnis festgehalten.
Curling ist durch viele strategische Möglichkeiten, wie das Schützen und Anstoßen von eigenen oder gegnerischen Steinen gekennzeichnet. Eine entscheidende Rolle spielt das Recht den letzten Stein spielen zu dürfen. Seit den Olympischen Winterspielen 1998 in Nagano ist Curling eine olympische Disziplin. Die benötigte Eisbahn wurde von den SGV-Vorstandsmitgliedern Klaus Müller und Ulrich Zeise, die auch als Eventmanager und Eismeister fungierten, auf dem Gelände am Sportplatz in Appenrod angelegt.
Die standardmäßige Länge von 45,72 Metern sowie die standardmäßige Breite von 5 Metern wurden allerdings beim Anlegen der Eisbahn unterschritten Insgesamt nahmen 11 Teams zu je 3 Spielern, die in 2 Gruppen aufgeteilt waren, teil. Eine vorherige Anmeldung zum Turnier war nicht notwendig und konnte vor Turnierbeginn geschehen. Unter den teilnehmenden Teams war auch eine reine Damenmannschaft vertreten, die durchaus auch überzeugen konnte. Ein Spiel bestand aus 2 Sätzen. Stand es nach den beiden Sätzen unentschieden wurde ein entscheidender dritter Satz gespielt, bei dem das Recht des letzten Steins gelost wurde. Das Team Männerballett und das Team Kamax konnten sich in der Vorrunde durch taktisch geschicktes platzieren der Curlingsteine die maximale Punkteausbeute sichern. Das Endspiel zwischen den beiden Teams konnte das Team Männerballett für sich entscheiden. Anschließend wurde das Team Männerballett als erster Titelgewinner des Curling-Cups ausgezeichnet. Die ebenfalls hoch gehandelten Teams Dante, mit an den Star von Borussia Mönchengladbach angelehnten Perücken auf dem Haupt, sowie das Team Chez Alex verpassten das Endspiel knapp. Das Team BFC Gipfelstürmer konnte ebenfalls positiv überraschen. Während des gesamten Nachmittags wurden den zahlreich erschienen Besuchern Heißgetränke und Würstchen vom Holzkohlegrill angeboten. Aufgrund der positiven Resonanz wird der Curling-Cup in Appenrod bei entsprechenden Witterungsverhältnissen nächstes Jahr erneut ausgespielt.

Vdk Büßfeld- Schadenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

mit anschließendem Altennachmittag am 10. März 2012 um 14.00 Uhr im Landgasthof Fleischhauer,Büßfeld.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Todengedenken
3. Rückblick auf das Jahr 2011
4. Bericht der Kassenführerin
5. Bericht der Revisoren
6. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes

Eingeladen sind alle Mitglieder mit ihrem Partner, Gäste sind herzlich willkommen.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen

Haxenessen

Die Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen lädt alle Mitglieder am 03.03.2012, um 19.30 Uhr zu einem Familienabend mit Haxenessen ins DGH Deckenbach ein.
Wir bitten um Anmeldung bis zum. 28-02-2012 zwecks Vorbestellung der Haxen
bei Ulrich Weitzel Tel : 06633 5486
oder Alfred Simon Tel. 06633 7121
Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich der

Jagdvorstand

Freiwillige Feuerwehr Schadenbach

Fastnacht in Schadenbach 2012

Homberg-Schadenbach (kli) Am Samstag veranstaltete die Feuerwehr des Dorfes, wie in jedem Jahr eine Fremdensitzung im Dorfgemeinschaftshaus, während die anderen Dorfvereine Beiträge zum Programm gaben. Für die Musik sorgte Entertainer Mark Engel aus Erbenhausen. Loisa Wilhelm aus Schadenbach, die Homberger Apfelkönigin eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesende, dabei auch das Männerballett für das zu Beginn mit „Die flinken Unterschenkel“ auftrat. Anschließend kamen zwei Menschen aus dem Weltall in die Bütt. Sie verglichen das Leben auf der Erde mit dem bei ihnen. Die Kindertanzgruppe „Die braven Mädchen“ (Lea Müller, Laura und Elena Simon, Michelle Buch und Constanze Möller) gefiel mit ihrem Auftritt in bunter Kostümierung und kam um eine Zugabe nicht herum, genauso wie die anderen Tanzgruppen auch. Alle unter der Leitung von Karina Jänsch. „Unser Lieschen“ (Michael Schuster) befand sich auf der Suche nach einem geeigneten Mann, dabei nutzte sie die moderne Kommunikation. Leider war die Suche nicht besonders erfolgreich, denn Lieschen hatte an jedem etwas auszusetzen. „Ilse und Fritzchen“ (Doris und Tanja Simon) kamen als Geschwister mit einem Kleintraktor und Hänger sowie einem Puppenwagen mit Puppe auf die Bühne und erzählten sich einiges über ihre neuesten Spielsachen die mit einem „Ätsch“ begannen und auch endeten. Des Weiteren wünschten sich die beiden von den Eltern weitere Geschwister als Spielgefährten. Mit Mordern Talking traten Dieter Bohlen und Thomas Anders alias Jill Hilden und Max Seibert auf die Bühne und begeisterten mit dem Lied „Brother Louie“. Uwe Bock hatte wieder viel aus dem Dorfgeschehen vom letzten Jahr zusammengetragen und berichtete aus seiner Dorfzeitung darüber. Unter anderem über die Fortschritte beim DGH und über die vielen neuen Gartenlauben. Das verfüllen einer größeren Grube im Dorf nahm längere Zeit in Anspruch. Der Wunsch des Eigentümers lautete, hoffentlich setzt sich die Grube nicht. Auch herrschte in Schadenbach rege Ausflugstätigkeit und bei einem Schwimmbadbesuch gefielen die Schadenbacher besonders, denn sie hatten in der Umkleidekabine ihre Unterwäsche vergessen auszuziehen. Zu den Besonderheiten im Dorf gehörten auch mehrere Geburtstage die gefeiert wurden und an vergangene Zeiten erinnerten in dem Oldtimer Mopeds zum Einsatz kamen und die Elvis Presley Frisuren kurzfristig zum Modetrend zählten. Allerdings gab es einige Umfaller, denn die Beherrschung des Kreidler fahren lag doch schon viele Jahre zurück. Ein besonderer Auftritt folgte mit Schneewittchen (Max Seibert) und den sieben Zwergen (Jill Hilden, Birgit Seibert, Kerstin Krauß, Tanja Simon, Lena Magel, Manuel Simon, Lucas Lang). Das Schadenbacher Damenballett mit Karina Jänsch, Nicole Werner, Loisa Wilhelm und Uta Bock traten als „Die kleinen Schlüpferstürmer“ auf, bei dem es viel zu Lachen gab. Im Hintergrund agierten Kerstin Gemmer, Barbara Wilhelm, Christina Seibert und Birgit Seibert. Zu einem weiteren besonderen Höhepunkt wurde der Auftritt von Cindy von Marzahn (Tanja Müller). In perfektem Berliner Dialekt stellte sie ihr Berliner Leben vor, das ganz anders und ungewohnt verlief. Nicht nur die Texte, sondern auch die Aussprache und die Kostümierung waren etwas ganz Auserlesenes. Vor dem großen Finale und der anschließenden Polonaise trat noch einmal das Schadenbacher Männerballett in Aktion mit Uwe Bock, Michael Schuster, Stefan Lang, Burkhard Jänsch, Bernd Scholl und Christian Stein. Sie wirbelten als Pippi Langstrumpf über die Bühne. Alle Beiträge wurden mit einem mächtigen Applaus honoriert.
Foto (kli) Die Bilder zeigen:

Das Männerballett in Aktion,

Cindy von Marzahn,

Das Damenballett „die kleinen Schlüpferstürmer“,

Die Superstars bei ihrem Auftritt

Tischtennisgemeinschaft Schadenbach

Bärenumzug 2012 in Schadenbach

Homberg-Schadenbach (kli) Traditionell fand am Sonntagnachmittag wieder ein Bärenumzug zur Schadenbacher Fastnacht statt. Zu diesem traf sich die Dorfgemeinschaft, darunter vor allen Dingen Kinder und Jugendliche, um daran teilzunehmen. Veranstalter war wie in den letzten Jahren jeweils die Gymnastikgruppe der TTG des Ortes. Sie sorgte auch für das Wickeln des Strohbärs im Gehöft Röcker. Man bedankte sich bei der Familie bei der Unterstützung mit Stroh und Wickelhilfe. Diese Aufgabe muss gekonnt sein sonst zerfällt die Strohhülle bereits schon während des Umzugs. In diesem Jahr hatte man gut gearbeitet und der Bär blieb heil bis zum Verbrennen des Strohs. Voran ging der Strohbär, in dessen Hülle steckte Lukas Lang, der seine Sache als Bär sehr gut machte und die Rolle perfekt spielte. Vor allen Dingen sorgte der Bärnläerer (Bärenführer) Bernd Seibert für einen geordneten Umzug durch die Straßen der Ortschaft. Früher war eine Kette üblich, um zu verhindern, dass der Bär den Strick zerreißen konnte, denn die Bären zeigten sich immer recht ungestüm und ärgerten die vielen mitgehenden und bunt gekleideten Kinder, die ihrerseits dann laut schreiend davon liefen. Spätestens beim dritten Bärenüberfall merkten die Kleinen, dass es sich um einen Scherz handelte. Im Gefolge kamen die Eiersammler, die von Haus zu Haus gingen und Eier, Wurst, Speck, Süßigkeiten und Geld bekamen. Am Ende des Umzugs ging es dann gemeinsam ins Dorfgemeinschaftshaus. Zuvor hatten die Teilnehmer des Bärenumzugs noch das Stroh des Bären verbrannt, um damit den Winter auszutreiben.

Im DGH sorgten die Mitglieder der veranstaltenden TTG-Gymnastikgruppe für gebackene Eier mit Wurst und Speck. Nach wie vor gilt dieses Festessen als Traditionsmahlzeit in Schadenbach. Eine ganz wichtige Person an diesem Nachmittag war Alfred Simon, der den Eierschmaus in seinen großen Pfannen zubereitete und der anschließend gut gewürzt an die Gäste verteilt wurde. Dies gefiel nicht nur den Teilnehmern in allen Altersstufen, sondern man bot zusätzlich noch für die Gäste Kaffee und Kuchen an. Die meist fröhliche Gesellschaft blieb dann noch lange Beisammen, um den Frühlingseinzug und das Winteraustreiben gebührend zu feiern.

Foto (kli) Die Bilder zeigen den Bärenumzug 2012 mit Strohbär Lukas Lang und Bärnläerer Bernd Seibert in Schadenbach

Geflügelzuchtverein Schadenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur 35. Ordentlichen Jahreshauptversammlung des Geflügelzuchtvereins Schadenbach e. V. lade ich gemäß §§ 11 der Satzung herzlich ein. Sie findet statt am Samstag, den 3. März 2012 um 20.00 Uhr in Schadenbach, Triftstr. 1, Dorfgemeinschaftshaus.

Unsere Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung
2. Feststellen der Anwesenden
3. Verlesen und Beschluss über die Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
4. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Vereinsmeisterschaft 2011/12
8. Ehrungen
9. Vorstandswahlen lt. §§ 9 der Satzung
   9.1 Wahl des 1. Vorsitzenden
   9.2 Wahl des /der 2. Beisitzers/in
10. Wahl von einem Kassenprüfer
11. Veranstaltungen 2012/13
12. Anträge
13. Verschiedenes

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder und deren Angehörige herzlich eingeladen. Anträge zur Tagesordnung können unter Beachtung der Eingabefrist an den Vorsitzenden gerichtet werden.

Schneider, Vorsitzender

Landfrauenverein Schadenbach

Erinnerung!

Wir treffen uns am 23.02.2012 um 20.00 Uhr im DGH zum Ernährungsfachvortrag „Leichter leben mit Ballaststoffen“. Rebecca- Vera Diegel referiert und verwöhnt uns mit Kostproben.

TSG Deckenbach

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 10.03.2012 findet die Jahreshauptversammlung des Geschäftsjahres 2011 der TSG Deckenbach im Sportheim statt. Beginn ist um 20 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte werden zu Beginn der Versammlung bekannt gegeben. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Burschenschaft Haarhausen

Jahreshauptversammlung

Einladung

Am Samstag, den 3. März 2012, findet um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Haarhausen die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Der Vorstand

Landfrauenverein Maulbach

Heringsessen

Am Mittwoch, den **22. Februar** treffen wir uns um **18:30 Uhr** im ev. Gemeindehaus zum Heringsessen. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ofleiden

Jahreshauptversammlung

Am **Samstag, dem 25. Februar 2012**, findet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Ofleiden e.V., im Feuerwehrgerätehaus statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder, die Ehrenmitglieder sowie die Jugendfeuerwehr recht herzlich eingeladen. Das Erscheinen der Aktiven in Uniform ist erwünscht. Sollte die Versammlung nicht beschlussfähig sein, so wird für den gleichen Tag um 20.15 Uhr eine erneute Versammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder lt. Satzung beschlussfähig ist.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Wehrführers
5. Bericht der Schriftführerin
6. Bericht des Jugendwartes
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Beförderungen und Ehrungen
11. Gäste haben das Wort
12. Anfragen und Mitteilungen (Verschiedenes)

Jagdgenossenschaft Nieder-Ofleiden

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Nieder-Ofieiden findet am 10.03.2012 um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt, zu der alle im Genossenschaftskataster eingetragenen Grundstückseigentümer oder deren mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Jagdvorstehers
3. Verlesung der Niederschrift
4. Bericht des Kassenführers

5. Bericht der Kassenprüfer
6. Verwendung der Jagdpacht
7. Neuwahl eines Kassenprüfers
8. Bericht des Jagdpächters
9. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen dass die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist

Der Jagdvorsteher
Dirk Müller

MGV „Eintracht“ 1905 e.V. Ober-Ofleiden/Gontershausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung:

Am **Freitag, 24. Februar 2012** findet um 20.00 Uhr die Jahresversammlung in der Ohmtalschänke in Ober-Ofleiden statt. Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des 1.Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bericht der Dirigentin •
8. Wahl der Kassenprüfer, und Ergänzungswahlen
9. Termine, Veranstaltungen 2012
10. Verschiedenes

Der Vorstand

Sportverein Ober- Ofleiden

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des SV Ober-Ofleiden lädt alle Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 03. März 2012, um 20 Uhr in die Gaststätte Krick „Ohmtalschänke“ in Ober-Ofleiden ein.

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Abteilungsberichte mit Aussprachen
5. Kassenbericht mit Aussprache
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Der Vorstand

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Dienstag, 21.2.
19.30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 22.2.
20.00 Uhr Weltgebetstag-Vorbereitungskreis im katholischen Gemeindesaal am Burgring

Donnerstag, 23.2.
16.30 Uhr Bethel-Sammlung im Gemeindehaus, Kellereingang bis 18.30 Uhr
20.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Gemeindehaus mit Pfarrer Wysk

Freitag,24.2.
16.30 Uhr Bethel-Sammlung im Gemeindehaus, Kellereingang bis 18.30 Uhr
19.30 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 25.2.
9 - 13 Uhr Vorkonfirmandengruppe 2 im Gemeindehaus
16.30 Uhr Bethel-Sammlung im Gemeindehaus, Kellereingang bis 18.30 Uhr

Sonntag, 26. Februar - Invocavit
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
19.00 Uhr Abend-Gottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 27.2.
16.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe

Dienstag, 28.2.
19.30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus

Bethelsammlung vom 23. bis 25. Februar
Die Ev. Kirchengemeinde Homberg sammelt auch in diesem Jahr wieder gut erhaltene Kleidung und Wäsche aller Art für Bethel. In die Kleidersammlung können neben Kleidung und Wäsche auch Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten, Plüschtiere und Pelze. Abgabezeiten sind von Donnerstag, dem 23. Februar bis Samstag, den 25. Februar, jeweils von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr am Kellereingang am Gemeindehaus an der Stadtkirche.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Mittwoch, 22. Februar 2012
14 Uhr „Café Sonnenschein“ Nachmittag für Jung und Alt im Ev. Gemeindehaus
Am Aschermittwoch ist nicht alles vorbei! Wir treffen uns wieder zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag mit Lieder, Gesprächen und guter Gemeinschaft. Seien Sie diesmal mit dabei und bringen Sie einfach noch jemanden mit!
Abfahrt des kostenlosen Busses: 13.25 Uhr. Rückkehr gegen 17 Uhr

Donnerstag, 23. Februar 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 26. Februar 2012 - Invokavit -
10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Vorankündigung

Am ersten Freitag im März ist wieder Weltgebetstag. In diesem Jahr bereiten sich Appenröder Frauen darauf vor und laden um 19 Uhr zum Gottesdienst und dem anschließenden Beisammensein am Freitag, den 2. März ganz herzlich ein. Am Donnerstag, den 8. März wird Lynn Kehl abends um 19.30 Uhr in unserer Gemeindebücherei die Frage beantworten: „Welche Bibel soll ich lesen?“. Heute gibt es viele deutsche Ausgaben des Alten und Neuen Testaments. Welche ist am besten verständlich? Welche kommt dem Urtext am nächsten. Was ist eine „Senfkorn-Bibel“? Das Bücherei-Team lädt herzlich dazu ein.

Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod

Donnerst., 23.02.12
19.00 Uhr Kochabend m. d. Konfis im DGH in Otterbach

Samstag, 25.02.12
9.00 Uhr Vorkonfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden
19.00 Uhr Kochabend m. d. Konfis im DGH in Otterbach

Sonntag, 25.02.12
9.30 Uhr Gottesdienst in Burg-Gemünden
10.45 Uhr Gottesdienst in Bleidenrod

Montag, 27.02.12
19.00 Uhr „Singkreis“

Haushaltsplanentwurf 2012
Der Haushaltsplanentwurf 2012 kann vom 21.02.12 bis zum 06.03.12 im Pfarrbüro in Nieder-Gemünden, Hohlstr. 7 eingesehen werden. Wir bitten um Voranmeldung unter der Tel. Nr. 0 66 34 - 2 29.

Chorleiter, Chorleiterin gesucht!
Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarramt Burg-Gemünden- Bleidenrod unter der Tel. Nr. (0 66 34) 2 29.

Kleidersammlung f. Bethel v. 21.02. bis 27.02.12
Bitte geben Sie während dieser Zeit Ihre Kleiderspenden ab bei: Karl Schultheiß, Bernsfelder Str. 8 in Burg-Gemünden.

Seniorennachmittag in Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-
Gemünden (eva). Ganz im Zeichen von „Prinz Karneval“ stand der Seniorennachmittag der Kirchengemeinde Burg-Gemünden/Bleidenrod, der am letzten Mittwoch im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden stattfand und der vom Evangelischen Singkreis und dem Gesangverein „Eintracht“ Burg-Gemünden mitgestaltet wurde. Darüber hinaus sorgten einige Büttenreden für Faschingsstimmung, es wurde zusammen gebastelt, gelacht, gesungen und geschunkelt und natürlich fehlten auch die obligatorischen Faschings-Kräppeln nicht. Die zahlreichen Gäste, die zum Teil auch in lustiger Garderobe gekommen waren, ließen sich nur allzu gerne von der fröhlichen Stimmung und den einfallsreichen Programmbeiträgen zum Mitmachen animieren.
Zu Beginn der Veranstaltung las Pfarrerin Ursula Kadelka eine Geschichte aus dem Buch „Zeiten des Glücks - Geschichten für Herz und Seele, von Anthony De Mello vor, die von einem Bettler in London erzählt, der - welch' Phantasie - unerwartet Hilfe durch eine reiche Lady erhielt, aber dann mit bösem Erwachen, in den Fluten der Themse landete.

Die Erzählung mache deutlich, dass man die Realität nicht verlieren sollte, sondern mit dem zufrieden sein was man schon hat, anstatt sich die Freude an dem was man besitze durch Unzufriedenheit oder unrealistische Wünsche zu verderben.
Vor dem gemeinsamen Kaffeetrinken wurde wieder allen Geburtstagskindern der letzten Wochen ein Liedwunsch erfüllt und jeder hatte die Möglichkeit, anhand eines Baselsets aus diversen Materialien, wie beispielsweise Pfeifenreinigern oder Knicklichtern, sein eigenes Faschingsoutfit aufzupeppen oder Tischschmuck herzustellen.

Pfarrerin Ursula Kadelka trug neben der Andacht mit einigen Programmpunkten zum Faschingseniorennachmittag bei

Sorgten die Ergebnisse dieser Aktion an sich schon für Belustigung, spornte Lydia Gabriel mit fröhlichen Reimen in ihrem Mundartgedicht „Nehmt es mit Humor“ zum Mitmachen in der Faschingszeit an und Elfriede Weigl klärte anhand eines „Vater-Sohn-Dialogs“ scherzhaft auf, was Politik eigentlich ist. Rudi Brummer stieg symbolisch in die Bütt und brachte die Gäste mit der humoristischen Schilderung eines fränkischen Arbeitssuchenden mit Alkoholproblemen, der schon in viele Berufe „reingeschnuppert“ hatte, zum Lachen, während Pfarrerin Kadelka mit ihren Kindern Maren, Friederike und Malte in der Parodie: „Der kleine Erziehungsratgeber“ einen Einblick in den ganz normalen „Alltags-Wahnsinn“ einer Familie mit Kindern in der heutigen digitalen Welt gab und gemeinsam mit Mechthild Rupschus und Heidi Brunke in einem weiteren Sketch darstellte, wie bedrückend es werden kann, wenn der Satz „wo kann ich hier mal austreten“ in einer Standesamtbehörde vollkommen falsch verstanden wird. Das Gesangsduo Lydia und Alfred Gabriel animierten mit ihrem Liedbeitrag „So viel Schwung“ und der musikalischen Schilderung über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten eines Resiverschlusses die Gäste ebenso zum Mitsingen, wie Pfarrerin Kadelka mit dem Song: „Osternächte sind lang“, den sie auf der Gitarre begleitete.

Ein Blick auf die Gästeschar beim Faschingseniorennachmittag in Burg-Gemünden

Neben den Darbringungen aus den eigenen Reihen, erfreuten die Sängerinnen des Evangelischen Singkreises Burg-Gemünden unter der Leitung von Helma Reitz und der Männergesangverein mit Chorleiter Erhard Münch, die Seniorinnen und Senioren mit einem fröhlichen und bunten Melodienstrauß, den der Evangelische Singkreis mit einem temperamentvollen Begrüßungs-Pottpourie „Ihr lust'ge Oberhesse“, sowie den Chören „Lebe dein Leben“ und „So heiter wie der Sonnenschein eröffnete, bevor vom gemischten Chor, bestehend aus Singkreis und Gesangverein, „La Golondrina“ und „An dem reinsten Frühlingsmorgen“ und anschließend vom Männerchor „Geh' nicht vorbei am Glück“ und der „Slowenische Weinstrauß“, letzteres mit einem Solo von Siegfried Bausch, erklang. Die Funktionen von Geige, Klarinett' und Pauke besangen die Sängerinnen des Singkreises mit der lebhaften Melodie „Das Orchester“ und nahmen die Gäste mit der beschwingten Melodie „Ich ging durch einen grasgrünen Wald“ mit auf einen Streifzug durch die Natur und die Beziehung eines jungen Paares.

Gemischter Chor, bestehend aus Evangelischem Singkreis und Gesangverein „Eintracht“ Burg-Gemünden mit Chorleiter Erhard Münch

Gesangverein „Eintracht“ mit Solist Siegfried Bausch beim „Slowenische Weinstrauß“

Das Gesangsduo Lydia und Alfred Gabriel animierten die Gäste mit ihren Liedbeiträgen zum Mitsingen und Schunkeln

Rudi Brummer brachte die Gäste mit der humorvollen Schilderung eines fränkischen Arbeitssuchenden mit Alkoholproblemen, der schon in viele Berufe „reingeschnuppert“ hatte, zum Lachen,

„So singt nur ein Männerchor“ bekräftigten die Sänger musikalisch und beteuerten anschließend in dem Lied „Die Entschuldigung“: „..und sitz ich in der Schenke, beim vollen Glase Wein, so denk ich dein in Ehren, lieb Weib' so hold und rein“. Den Abschluss der musikalischen Darbietungen und auch gleichzeitig des Seniorennachmittages bildeten die vom Evangelischen Singkreis und Gesangverein „Eintracht“ gemeinsam gesungenen Chöre „Das Weinparadies“ und die gefühlvolle schottische Weise „Amazing Grace“.
Der nächste Seniorennachmittag der Kirchengemeinde Burg-Gemünden/Bleidenrod findet am 14. März, wiederum im DGH in Burg-Gemünden statt und schon jetzt wurde bekannt gegeben, dass zum Saisonabschluss im April eine Ausflugsfahrt vorgesehen ist.

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 23. Februar

20 Uhr	Jahreshauptversammlung Posaunenchor, Jugendheim

Samstag, 25. Februar

9.00 - 13.00 Uhr	Vormittag für die Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden, Gemeindehaus Homberg
10.30 Uhr	Kindergottesdienst, Jugendheim

Sonntag, 26. Februar - Invokavit

9.30 Uhr	Gottesdienst in Schadenbach
10.30 Uhr	Gottesdienst in Büßfeld mit Taufe Kollekte: Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde

Kleidersammlung für Bethel
Vom 21. bis zum 27. Februar führen wir für die v. Bodelschwinghschen Anstalten in Bethel eine Kleidersammlung durch. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Handzetteln, die an alle Haushalte verteilt wurden.
Haushaltsplan 2012
Der Haushaltsplan 2012 liegt allen berechtigten Gemeindegliedern in der Woche vom 21. bis zum 28. Februar zu den üblichen Bürozeiten zur Einsichtnahme offen. Wir bitten um vorherige Anmeldung.
Bürozeiten:
Montag 9.30 - 12 Uhr
Donnerstag 9.30 - 12 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Mittwoch, 22. Februar 2012
14 Uhr „Café Sonnenschein“ Nachmittag für Jung und Alt im Ev. Gemeindehaus
Am Aschermittwoch ist nicht alles vorbei! Wir treffen uns wieder zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag mit Lieder, Gesprächen und guter Gemeinschaft. Seien Sie diesmal mit dabei und bringen Sie einfach noch jemanden mit!
Abfahrt des kostenlosen Busses: 13.15 Uhr. Rückkehr gegen 17 Uhr.
Donnerstag, 23. Februar 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)

Vorankündigung

Am ersten Freitag im März ist wieder Weltgebetstag. In diesem Jahr bereiten sich Appenröder Frauen darauf vor und laden um 19 Uhr zum Gottesdienst und dem anschließenden Beisammensein am Freitag, den 2. März ganz herzlich ein. Am Donnerstag, den 8. März wird Lynn Kehl abends um 19.30 Uhr in unserer Gemeindebücherei die Frage beantworten: „Welche Bibel soll ich lesen?“. Heute gibt es viele deutsche Ausgaben des Alten und Neuen Testaments. Welche ist am besten verständlich? Welche kommt dem Urtext am nächsten. Was ist eine „Senfkorn-Bibel“? Das Bücherei-Team lädt herzlich dazu ein.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 21. Feb.
15.00 Uhr Flötenkreis 1 in Zeilbach nach Absprache
Konfirmandenstunde entfällt!
19.30 Uhr Frauenkreis in Ehringshausen
Mittwoch, 22. Feb.
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach
Donnerstag, 23. Feb.
15.30 Uhr Flötenkreis 2 in Zeilbach
Samstag, 25. Feb.
14.30 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in Ermenrod
15.00 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in Ehringshausen
Sonntag, 26. Feb. Invocavit
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Matti Jona Manns in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde
Dienstag, 28. Feb.
15.00 Uhr Flötenkreis 1 in Zeilbach
15.30 Uhr Konfirmandenstunde in Ermenrod
Mittwoch, 29. Feb.
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod / Zeilbach
Donnerstag, 1. März
15.30 Uhr Flötenkreis 2 in Zeilbach
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
Freitag, 2. März Weltgebetstag
19.30 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Weltgebetstags-Team
Kollekte: für die Arbeit der Weltgebetstags-Frauen
Sonntag, 4. März Reminiscere
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Anmeldung für den neuen Konfirmandenkurs

Für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Jahr 2013 konfirmiert werden wollen, findet die Anmeldung am Donnerstag, den 15. März 2012 um 19.00 Uhr in der Michaeliskirche zu Ehringshausen statt.
Hauptsächlich betrifft dies die Geburtsjahrgänge 98/99. Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Stammbuch oder (so vorhanden) eine Taufbescheinigung mit.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Am Freitag, den 24. Februar, bleibt das Pfarrbüro wegen einer Fortbildung geschlossen! Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Mittwoch, 22. Februar 2012
14 Uhr „Café Sonnenschein“ Nachmittag für Jung und Alt im Ev. Gemeindehaus
Am Aschermittwoch ist nicht alles vorbei! Wir treffen uns wieder zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag mit Lieder, Gesprächen und guter Gemeinschaft. Seien Sie diesmal mit dabei und bringen Sie einfach noch jemanden mit!
Donnerstag, 23. Februar 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)
Sonntag, 26. Februar 2012 - Invokavit -
9 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für den Ev. Bund)
10 Uhr 30 Kindergottesdienst

Vorankündigung

Am ersten Freitag im März ist wieder Weltgebetstag. In diesem Jahr bereiten sich Appenröder Frauen darauf vor und laden um 19 Uhr zum Gottesdienst und dem anschließenden Beisammensein am Freitag, den 2. März ganz herzlich ein.
Am Donnerstag, den 8. März wird Lynn Kehl abends um 19.30 Uhr in unserer Gemeindebücherei die Frage beantworten: „Welche Bibel soll ich lesen?“. Heute gibt es viele deutsche Ausgaben des Alten und Neuen Testaments. Welche ist am besten verständlich? Welche kommt dem Urtext am nächsten. Was ist eine „Senfkorn-Bibel“? Das Bücherei-Team lädt herzlich dazu ein.
Gemeindebücherei der Ev. Pfarrei Maulbach
Für die nächste Ausleihe empfehlen unsere Mitarbeiter besonders folgende Bücher:
„ Furie“ von Chelsea Cain
Detective Archie Sheridan hat ein Problem. Vor ein paar Jahren hat er die Serienkillerin Gretchen Lowell zur Strecke gebracht — allerdings erst, nachdem Sie ihn ihrerseits zur Strecke brachte. Zehn Tage war er in der Gewalt der ebenso attraktiven wie unberechenbaren Frau. Mit einem Nagel hat sie ihm die Rippen gebrochen, mit einem Schablonenmesser die Milz entfernt und ein Herz in seine Haut geritzt. Aber sie hat ihn nicht getötet wie ihre anderen Opfer, im Gegenteil: Sie hat ihm sogar das Leben gerettet, als er an ihren Folterungen zu sterben drohte und sich anschließend Sheridans Kollegen gestellt. Jetzt ist der stark angeschlagene und gesundheitlich ruinierte Polizist wieder im Dienst, als Leiter einer Sonderkommission, die einem anderen Serienmörder das Handwerk legen soll. Mit der Journalistin Susan Ward an seiner Seite nimmt Sheridan die Ermittlungen auf — und muss schon bald erkennen, dass Lowell auch in diesem Fall von ihrer Zelle aus in jeder Hinsicht die Strippen zieht...
(Empfohlen von Lynn Kehl)
„ Palast der Winde“ von M. M. Kaye
Ein kleiner britischer Junge überlebt den Sepoy-Aufstand von 1857 in Indien, weil seine beherzte indische Amme ihn als Ihren eigenen Sohn ausgibt. Er wächst als Inder heran, der schon bald in die Palastintrigen eines kleineren nordindischen Fürstentums gezogen wird.
Er muss fliehen, wird von den Engländern als einer der ihren erkannt und schließlich nach England zur Schule geschickt. Als junger Offizier kehrt er zurück und wird in Indien stationiert.
Hier trifft er seine alten Freunde wieder und lernt unter den Briten auch neue kennen, erhält schließlich den Auftrag, einen Hochzeitszug zweier indischer Prinzessinnen zu begleiten. Dieser stammt... ja, mehr möchte ich hier nicht verraten; aber unser Held findet seine große Liebe. Sein Glück wird leider aber immer wieder durch den ständigen Zwist zwischen seinen britischen und indischen Pflichten getrübt.
Der Roman beschreibt in atemberaubend „echter“ Art und Weise Indien unter den Briten. Alle Details bis zu den Namen und Einsätzen der Offiziere und Mannschaften sind historisch belegt. Man kann nur sagen - so war’s - und ich wäre gerne dabei gewesen!
Das Buch ist hervorragend übersetzt und bietet Stunden bester Unterhaltung - ein Muss unter den „Klassikern“. (Empfohlen von Lynn Kehl)

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 27. Februar 2012
20 Uhr Übungsstunde

Evang. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod und Hainbach

Mittwoch, 22.02.12
14.00 Uhr Frauenkreis in Nieder-Gemünden
14.00 Uhr Frauenkreis in Otterbach
Donnerst., 23.02.12
14.00 Uhr Frauenkreis in Elpenrod
19.00 Uhr Kochabend m. d. Konfis im DGH in Otterbach
Samstag, 25.02.12
9.00 Uhr Vorkonfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden
19.00 Uhr Kochabend m. d. Konfis im DGH in Otterbach
Sonntag, 26.02.12
19.00 Uhr Abendgebet in Elpenrod
Mittwoch, 29.02.12
14.00 Uhr Frauenkreis in Elpenrod
14.00 Uhr Frauenkreis in Otterbach
Kleidersammlung f. Bethel v. 21.02. bis 27.02.12
Die Kleiderspenden f. Bethel sind während dieser Zeit abzugeben
in Nieder-Gemünden in der Garage im ev. Gemeindehaus, Hohlstr. 7
Weitere Säcke sind ebenfalls dort erhältlich.
in Elpenrod bei Frau Birgit Ertl, Am Hohen Berg 4
in Hainbach bei Frau Tilly Helftenbein, Nieder-Gemündener Str. 12
in Otterbach bei Frau Monika Dreiucker, Lochbornstr. 16

Evang. Kirchengemeinde Ober-Ofleiden/ Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Freitag, 24.02.
Arbeitstreffen Netzwerk Senioren
15.00 Uhr Gemeindehaus Ober-Ofleiden
Zu diesem Arbeitstreffen sind alle willkommen, die Ideen und Projekte für ältere Menschen in unserem Kirchspiel entwickeln möchten. Die Anzahl der älteren Menschen in unseren Dörfern und Städten steigt und die Ansprüche und die Bedürfnisse werden auch bei älteren Menschen immer vielfältiger.

Anzeige

Bestattungsunternehmen
Thomas Euler

Erd -, Feuer -, See- , Anonyme- , Friedwald -,
Ruheforst-, Almwiesen- Bestattungen

Erledigung sämtlicher Formalitäten
kompl. Organisation , Trauerbegleitung,
eigener Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Elpenröder Straße 21, 35325 Nieder-Ohmen

Telefon: 0 64 00 - 73 87
Mobil: 01 72 - 9 38 36 96

Um die richtigen Angebote und Programme zu entwickeln brauchen wir Menschen, die sagen, was gebraucht wird und anfassen, wo was gemacht wird. Leitung: Pfarrer Bernd Passarge

Samstag, 25.02.
09.00 Uhr Konfi-Tag für unsere neue Gruppe

Sammlung für Bethel

In der Zeit vom 21.-27.02 findet wieder die alljährliche Sammlung für Bethel statt. Abgabestellen sind: Ober-Ofleiden: Evangelisches Gemeindehaus, Gontershausen: Gaststätte Scholl, Haarhausen: Familie Seim, Nieder-Ofleiden: Famliie Müller, Schulstraße

Evangelische Kirchengemeinde Ober-Ofleiden/Gontershausen

Sonntag, 26.02.
10.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Ofleiden

Sonntag, 26.02.
09.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 29.02.
14.30 Uhr Kindergartengottesdienst

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 22.02. **Aschermittwoch**
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
20.00 Uhr Vorbereitungtreffen zum ökum. Weltgebetstag der Frauen
Donnerstag, 23.02. **Hl. Polykarp**
16.00 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionfamilien in der Kirche, anschl. Kommunionstunden
18.30 Uhr Gebetskreis
Sonntag, 26.02. **1. Fastensonntag**
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 27.02. **Markward v. Prüm**
9.30 Uhr Krankenkommunion Frau Neubauer
Dienstag, 28.02. **Romanus u. Lupizinus**
16.00 Uhr Firmstunde

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 26.02. **1. Fastensonntag**
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33) 3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse info@pfarrgruppe-alsfeld-homberg.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend: Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Christoph Nowak unter der Tel. Nr. (0 66 33) 347,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite: www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unserem Herzen bleibst Du.

Erika Wilhelm

* 4.12.1939 † 14.1. 2012

Wir sagen danke allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen der Diakoniestation Ohm-Felda und den Ärzten Dr. Ladwig und Dr. Uhlich für die mehrjährige Betreuung.

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Pfarrer Passarge für die würdevolle und persönliche Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Evangelischen Frauenchor für die dargebrachten Liedbeiträge.

Wir vermissen sie sehr!

Karl Wilhelm
Elke, Marion, Alfred mit Familien

Ober-Ofleiden, im Februar 2012

Zeitungsleser wissen MEHR!

Für die große Zahl der liebevollen Beweise herzlicher Anteilnahme und mitfühlender Worte anlässlich des Todes meines geliebten Mannes und unseres Vaters

Manfred Gebhard Kellermann

* 8. August 1937 † 19. Dezember 2011

sagen wir aus tiefbewegtem Herzen allen unseren Dank.

Aus vielen Worten persönlicher Verbundenheit und Anerkennung seines Wirkens, die dabei an uns gerichtet wurden, haben wir erfahren dürfen, wie sehr Manfred Kellermann allseits hoch geschätzt und verehrt wurde.

Nehmen Sie auf diesem Wege auch unseren aufrichtigen Dank für die zahlreichen Geldspenden an die Deutsche Krebshilfe e. V. und den Verein der Förderer und Freunde des Diakoniekrankenhauses Marburg/Lahn entgegen.

Im Namen der Familie
Sibylle Kellermann geb. Knapp

35315 Homberg (Ohm), im Februar 2012

Herzliche Einladung zum Öffentlichen Preisskat

Termin:
Samstag, 03. März 2012
ab 18.00 Uhr

in der Gaststätte Hofmann
Erfurtshausen

Veranstalter:
SV 1920 Erfurtshausen e.V.

Amtliche Bekanntmachungen

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Einladung zum nächsten gemütlichen Nachmittag

Sticken, Stricken, Reden und mehr

Am Dienstag, 06. März 2012
Um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg
(Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg
Tel. 06422/857485

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich. Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Rüdigheim (Treffpunkt)	06429/7032
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	06424/2452
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	06429/7466
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus, Marburger Straße 12)	06429/8266264
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/1216

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg	06422/6714
Karl Braun, Ritterstr. 22	06422/2107
Bürgerhaus Mardorf	06429/316
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf	06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf	06424/2452
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1	06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim	06429/7032
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15	06429/7580
Bürgerhaus Erfurtshausen	06429/7466
Erika Mann, Hauptstr. 19	06429/829974

„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und -pinwände) können von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 12.45 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Finanzabteilung/Stadtkasse), abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus, in Mardorf jeweils während der Außensprechstunden der Stadtverwaltung von 15.00- 16.00 Uhr, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.
Einwurfzeiten:
Amöneburg:
während der Öffnungszeiten des Rathauses
Roßdorf, Rüdigheim und Erfurtshausen:
jeweils während der Außensprechstunden
der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr
Mardorf:
Im Schwesternhaus Mardorf können Altbatterien während der Sprechstunde der Stadtverwaltung (Dienstag von 15.30 Uhr - 16.00 Uhr) abgegeben werden.
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen

Öffnungszeiten der Kreis-Erdaushubdeponie (ehem. Basaltwerk Nickel)

Sommerhalbjahr

Montag - Donnerstag	von 07.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 14.00 Uhr

Winterhalbjahr

Montag - Donnerstag	von 07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 14.00 Uhr

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)
Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:
- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

Museum Amöneburg

Museum Amöneburg macht Winterpause

Das Museum Amöneburg mit Naturschutz-Informationszentrum macht Winterpause und ist daher seit 15. November 2011 für den allgemeinen Besuchsverkehr geschlossen und öffnet wieder am 15. April 2012.
Gruppen können nach Anmeldung bei der Museumsleitung (ca. 10 - 14 Tage vorher) das Museum auch in der Winterpause besuchen und dort eine Führung in Anspruch nehmen.
Auch der museumspädagogische Dienst wird weiterhin für jeden Freitag in der Zeit von 10.30 bis 12.30 Uhr angeboten; dazu ist jedoch eine vorherige Themen- und Terminabsprache, ebenfalls etwa 10 - 14 Tage vorher, nötig.
Für sonstige Fragen etc. steht die Museumsleitung unter Tel.Nr.06422/2474 bzw, email: drschneideramoe@gmx.de jederzeit zur Verfügung.

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de
Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel.:06429-405
Walter Wachtel, stellvertr. Vorsitzender	Tel.:06424-5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel.:06424-2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel.:06422-857485

Neue Publikationen des Museums

In der Reihe „Amöneburger Blätter“ (Beiträge und Mitteilungen des Amöneburger Museums zur Geschichte, Landschaft und Volkskunde) hat das Museum im 2. Halbjahr 2011 ein neues Heft mit dem Titel „Die Dorf- und Burgstelle Forst im Herrenwald“ vorgelegt. Die Publikation umfasst 24 Seiten und enthält zahlreiche Abbildungen.
Im Februar 2012 erscheinen Heft 1 und 2 der „Amöneburger Blätter“, in welchem „Verschwundene und erhaltene Grabdenkmäler in der Amöneburger Stiftskirche“ — eine 24seitige Dokumentation mit Originalkopien — vorgestellt und beschrieben werden.
Beide Hefte kosten 6, 50 € zzgl. Versandkosten und können über die Museumsleitung bezogen werden.
Unter der Rubrik „Besondere Schriften“ wurde weiterhin der Sonderdruck „Die Familien und Einwohner der mainzischen Ämter Amöneburg und Neustadt im Jahre 1734“ vorgelegt. Das gebundene Heft umfasst 15 Seiten, kostet 4, 80 € und ist ebenfalls über die Museumsleitung erhältlich.
Hinweisen möchten wir Sie auf den Internet-Auftritt des Amöneburger Museums, in welchem alle bisherigen Veröffentlichungen aufgelistet sind.

Vortrag und Diskussion zum Thema Leben im Alter - verwaltet oder gestaltet?

Wohnortnahe kleine Pflegeinrichtungen

mit

Rolf Gennrich, Dipl. Sozialgerontologe

Einführung und Moderation: Dr. Karsten McGovern, 1. Beigeordneter im Landkreis MR-BID, zuständig für Altenhilfe

Aufstehen, Frühstücken, Therapie, Mittagessen, Nachmittagsprogramm, Abendessen, Waschen, Gute Nacht. Wollen wir so leben im Alter? Das Leben in manchen Seniorenheimen läuft nach diesem Muster ab, Für die Wünsche des Einzelnen und seine Bedürfnisse ist kein Platz und keine Zeit, weil sich alles den funktionsorientierten Abläufen unterordnen muss. Dass es auch anders geht, zeigen viele kleine wohnortnahe Hausgemeinschaften auch in unserem Landkreis. Sie ermöglichen es ihren Bewohnerinnen, selbstbestimmt zu leben. Solche in den Orts- und Stadtteilen verankerten Kleinheime haben vielerlei Vorteile:
- Die Bewohnerinnen werden gut versorgt und sind gleichzeitig in die Gestaltung ihres Alltags aktiv eingebunden, solange und so viel sie möchten.
- Sie verbleiben in ihrer alten Nachbarschaft, in der Nähe von Freunden und Verwandten, die sozialen Kontakte bleiben erhalten.
- Das ermöglicht nachbarschaftliches Engagement bei festlichen Gelegenheiten und im Alltag der Bewohnerinnen.
- Die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen sind Pflegefachkräfte und Alltagsbegleiter,

- Für den Orts- oder Stadtteil ist ein Kleinheim eine Chance, ältere Mitbürgerinnen wohnortnah weitere Angebote zu machen, z.B. Beratungs-Café, Vermittlung von Nachbarschaftshilfe und Angebote ambulanter Pflege.

Auch in Marburg sollte es Stadtteil-Hausgemeinschaften geben! Über die Umsetzungsmöglichkeiten solcher Kleinheime in Marburg wollen wir mit Rolf Gennrich diskutieren. Er ist Geschäftsführer des Instituts für Altenwohnbau und Qualitätsmanagement GmbH (INFAQT) in Solingen, war zuvor 12 Jahre Referent beim Kuratorium Deutsche Altershilfe und hat in dieser Funktion Neubau- und
Sanierungsmaßnahmen von Altenheimen bundesweit beraten und begutachtet.
Donnerstag, 1. März, 20 Uhr
Marburg, Stadtvordnetensitzungssaal
(Barfüßerstraße 50)

Der Brücker Verein präsentiert:

Lesung und Vernissage mit Musikbegleitung in der Brücker Mühle am 24. Februar 2012

Am Freitag, dem 24. 02.2012, findet um 1930 Uhr in der Brücker Mühle eine Lesung der Autoren der Marburger Schreibwerkstatt statt. Die Autoren haben sich das Thema „Elisabeth“ vorgenommen. Der Anlass war das Jahr der Heiligen Elisabeth in Marburg. Dabei wird hier nicht eine historische Beleuchtung zu erwarten sein, sondern eine freie Interpretation der Geschehnisse aus ihrem Leben in der heutigen Zeit.
Die Lesungen werden mit Frau Christa Werner begleitet, die zwischen den einzelnen Lesungen musikalische Stücke an der Harfe spielt.
Umrahmt wird die Veranstaltungen mit einer Vernissage mit Bildern von Frau Mirjam Gzara - Ayaga. Diese hat sich ebenfalls mit dem Thema „Elisabeth“ auseinandergesetzt. Es werden Bilder zu diesem Thema gezeigt werden.
Wie immer werden die Gäste in der Brücker Mühle durch das Ehepaar Kleinschmidt gastronomisch versorgt werden.

4. Seniorenprunksitzung des RCC Roßdorf und des Seniorentreffpunkts der Stadt Amöneburg in der vollbesetzten Mehrzweckhalle

Einzug des Elferrates mit Garde und Banner des RCC Roßdorf

Bereits zum vierten Mal fand am letzten Mittwoch in der Roßdorfer Mehrzweckhalle eine ausgelassene Seniorenprunksitzung des RCC Roßdorf für alle Seniorinnen und Senioren aus dem Stadtgebiet Amöneburg in Kooperation mit der Stadt Amöneburg statt.

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.wittich.de

Pfarrer Wondrak amüsiert sich beim RCC-Seniorenfasching

Etwa 150 Personen waren gekommen, um wieder einmal ein bunt gemischtes Programm, das mit viel Fleiß und Liebe zusammengestellt worden war, zu erleben. Sitzungspräsident Winfried Bieker begrüßte als Chef des Roßdorfer Elferrates die Gäste in der Roßdorfer Narhalla.

Eine prall gefüllte Narrenarena in Roßdorf beim Seniorenfasching

Zu Gast war auch das Marburger Prinzenpaar mit seinem Hofstaat, dass es sich nicht nehmen ließ auch nicht zur Prunksitzung am faschingssamstag sondern auch am Mittwoch zuvor zu kommen. Es ehrte Brunhilde Gondrum für die Seniorenhelferinnen und den Ehrenvorsitzenden Clemens Jennemann mit dem diesjährigen Kampagneorden des Marburger Prinzenpaares. Einen besonderen Augenschmaus boten wieder die tollen Tanzdarbietungen der unterschiedlichen Garden des RCC Roßdorf, in der derzeit über 60 Mädchen und zwei Jungen tanzen. So bezauberten die Flohgarde mit ihrem Showtanz, sowie die Kindergarde und die Prinzengarde mit ihren Gardetänzen. Die meisten Gruppen trainiert Marius Maus.

Stephan Maus und Winfried Bieker bei Ihrer Bütt „Neulich om Backhaus“

Eine herrliche Bütt gaben Stephan Maus und Winfried Bieker seines Zeichens Ortsvorsteher und Stellvertreter sowie RCC-Vorsitzender und Seniorensitzungspräsident mit „Neulich om Backhaus“. Spöttisch und auch äußerst politisch witzig stellte diese tolle in Platt vorgetragene Stadtbeichte den absoluten Höhepunkt des Programms dar.

Der Seniorenbeauftragt der Stadt Burkhard Wachtel holte die Seniorenhelferinnen auf die Bühne und bedankte sich im Namen der Stadt bei „seinen Damen“ sehr persönlich für die geleistete Arbeit

Jeder bekam sein Fett weg, so nahmen sich die beiden auch selbst auf die Schippe. Die Gäste belohnten diesen herrlichen Auftritt das mit viel Gelächter und donnerndem Applaus.

Das Duo Ewald und Bernd sorgten für musikalische Unterhaltung und herrliche Schunkelrunden beim Seniorenfasching

Die Stadt Amöneburg dankt dem RCC für seine viele Mühe, den Seniorenhelferinnen, Ewald und Bernd für die musikalische Umrahmung des Nachmittags sowie allen Mitwirkenden und Helfern.

Einladung zur Sitzung des Arbeitskreis Dorferneuerung Erfurtshausen

am Donnerstag den 01. März 2012

um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Erfurtshausen

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Namen der Stadt Amöneburg als Trägerin der Dorferneuerung Erfurtshausen, und in Abstimmung mit der Arbeitskreissprecherin sowie dem Landkreis Marburg-Biedenkopf, möchten wir Sie recht herzlich zur *dritten* Sitzung des Arbeitskreis Dorferneuerung Erfurtshausen
am Donnerstag den 01. März 2012 um 20.00 Uhr
in das Bürgerhaus Erfurtshausen einladen.
Für diese Sitzung wird folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

1) **Nahwärmenetz**
· Stand der Machbarkeitsstudie
· Diskussion weiteres Vorgehen
· Genossenschaftsgründung
· Terminplanung
2) **Projekte 2012**
· Gesamtkonzept „Dorfinnengestaltung“
· Umfeldgestaltung Bürgerhaus
· Terminplanung
3) **Private Maßnahmen und Beratung**
4) **Termine und Verschiedenes**

Über eine rege Teilnahme an der Sitzung würden wir uns sehr freuen; Gäste sind gerne willkommen.
Mit freundlichen Grüßen
Richter-Plettenberg *Schick*
Bürgermeister *Arbeitskreisvorsitzende*

Achtung: Veranstaltungsort geändert!

Der **Impulsveranstaltung** des Landkreises und Stadt Amöneburg im Rahmen der Qualifizierungsoffensive **am Dienstag, den 28. Februar 201**2 um 19:30 Uhr - 21:00 Uhr mit Christián Gálvez zum Thema „Persönlichkeit schafft Wirkung! Erfolg durch Selbstinszenierung“ wurde auf Grund der großen Anmeldezahl in die Aula der Stiftsschule Amöneburg verlegt. All diejenigen, die sich für die Veranstaltung angemeldet haben werden um entsprechende Beachtung gebeten.

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

KULTUR Spektakel e.V.

EINLADUNG zur öffentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder des Vereins KULTUR Spektakel e.V. ,
liebe Interessierte, liebe KünstlerInnen,
im Namen des Vorstandes lade ich Sie recht herzlich zur öffentlichen Mitgliederversammlung am

Donnerstag, 08. März 2012 um 20:00 Uhr
im Hotel-Restaurant Greib - Weber in Amöneburg (Obergeschoss)

ein.

Neben den Vorstandswahlen, die satzungsgemäß anstehen, steht die Vorstellung des Programms unserer Jubiläumsveranstaltung vom 15. - bis 23. Juni 2012 auf der Tagesordnung. Der Vorstand hat in einer Reihe von Vorstandssitzungen ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das aus Bewährtem und Neuem besteht. Im Rahmen unserer öffentlichen Mitgliederversammlung, zu der wir Sie gerne begrüßen würden, soll das Gesamtprogramm öffentlich vorgestellt werden.
Für die Versammlung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

Tagesordnung:
1.) Eröffnung und Begrüßung
2.) Jahresbericht 2011 mit Aussprache
3.) Kassenbericht
4.) Bericht der Kassenprüfer
5.) Entlastung der Kasse und des Vorstandes
6.) Neuwahlen
a) Bestimmung eines/einer Wahlleiter/s/in
b) Wahl der/s Vorsitzenden
c) Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden
d) Wahl des Kassierers
d) Wahl von zwei Beisitzern
e) Wahl von Kassenprüfern
7.) Vorstellung des Programms für das KulturSpektakel 2012 vom 15. - 23. Juni 2012
8.) Organisation und Mitwirkungsmöglichkeiten beim KulturSpektakel 2012
9.) Planung einer Mitgliederversammlung im Herbst 2012 zwecks Zukunft des KulturSpektakels
10.) Verschiedenes

Wir freuen uns auf ein anschließendes Beisammensein mit den Mitgliedern und Gästen.

Mit freundlichen Grüßen
Michael Richter-Plettenberg
Vorsitzender

Rentenberatung

Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am

Montag, 12. März 2012 von 12.30 bis 14.30 Uhr

im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.

Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)

Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Im April findet keine Sprechstunde statt. Nächster Termin ist dann Montag, 14. Mai 2011.

Müllabfuhrtermine

Kompost

wird am Montag, den 27.02.2012, in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen und am Dienstag, den 28.02.2012, in Mardorf und Roßdorf, abgefahren.

Deutsche Rentenversicherung

„Altersvorsorge - Ihre Zukunft jetzt sicher planen“

FRANKFURT AM MAIN. Die neuen Termine der erfolgreichen Seminarreihe „Altersvorsorge — Ihre Zukunft jetzt sicher planen“ an sechs Standorten in Hessen stehen fest. Ziel ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, beim Abschluss eines Vertrages zur Altersvorsorge dem Versicherungsvertreter oder Bankberater die richtigen Fragen zu stellen und auf Augenhöhe kommunizieren zu können.

Das Seminar „Altersvorsorge - Ihre Zukunft jetzt sicher planen“ besteht aus drei Modulen. Jeweils zwei Stunden lang informieren die Fachleute der Deutschen Rentenversicherung Hessen kompakt, objektiv und kostenlos rund um die zusätzliche Altersvorsorge. Die Veranstaltungen bauen aufeinander auf. Sie können aber auch unabhängig voneinander besucht werden, da sie inhaltlich abgeschlossene Themenbereiche behandeln.

- Modul 1: Einblick - Was muss ich wissen?
  Dieses Modul befasst sich mit grundlegenden Informationen wie beispielsweise den biometrischen Risiken, dem Vorsorgebedarf und dem „Kassensturz“.
- Modul 2: Durchblick - Wie funktioniert die staatliche Förderung?
  Hier wird über das steuerliche Grundmodell informiert. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Informationen rund um die Riester-Rente.
- Modul 3: Ausblick - Was kann ich noch tun?
  Im Modul 3 geht es um die private bzw. die betriebliche Vorsorge. „Altersvorsorge - Ihre Zukunft jetzt sicher planen“ findet hessenweit an den Standorten Kassel, Fulda/Künzell, Gießen, Frankfurt und Darmstadt statt.

Zu dieser Vortragsreihe wird erstmals in Wiesbaden das zweistündige Intensivseminar „Altersvorsorge Kompakt“ angeboten.

Eine Übersicht über die Veranstaltungsorte (siehe Anhang) gibt es auch in den örtlichen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Hessen oder im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-hessen.de.

Veranstaltungen „Altersvorsorge - Ihre Zukunft jetzt sicher planen“ im Überblick

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen kann direkt bei den Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Hessen vor Ort, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048012 oder per Mail an kundenservice-in-hessen@drv-hessen.de erfolgen.

Veranstaltungsort	Modul und Datum 2012	Dauer	Beginn
Auskunfts- und Beratungsstelle **Fulda/Künzell** Tel.: 0661 4803979-307 Email: kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de	Modul 1: 12. März Modul 2: 19. März Modul 3: 26. März	jeweils 2 Stunden	jeweils 16:30 Uhr
Auskunfts- und Beratungsstelle **Darmstadt** Tel.: 06151 4938668 Email: kundenservice-in-darmstadt@drv-hessen.de	Modul 1: 21. Februar Modul 2: 28. Februar Modul 3: 6. März	jeweils 2 Stunden	jeweils 16:30 Uhr
Auskunfts- und Beratungsstelle **Frankfurt** Tel.: 069 29998-444 Email: kundenservice-in-frankfurt@drv-hessen.de	Modul 1: 8. März Modul 2: 15. März Modul 3: 22. März	jeweils 2 Stunden	jeweils 17:30 Uhr
Auskunfts- und Beratungsstelle **Gießen** Tel.: 0641 9729-444 Email: kundenservice-in-giessen@drv-hessen.de	Modul 1: 7. Mai Modul 2: 14. Mai Modul 3: 21. Mai	jeweils 2 Stunden	jeweils 16:30 Uhr
Auskunfts- und Beratungsstelle **Wiesbaden** Tel.: 0611 23608300 Email: kundenservice-in-wiesbaden@drv-hessen.de	Altersvorsorge Kompakt: 14. Juni	2 Stunden	17:00 Uhr
Auskunfts- und Beratungsstelle **Kassel** Tel.: 0561 7890-105 Email: kundenservice-in-kassel@drv-hessen.de	Modul 1: 12. März Modul 2: 19. März Modul 3: 26. März	jeweils 2 Stunden	jeweils 16:30 Uhr

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag…

in Amöneburg

Herrn Karl Zecher, Ritterstraße 2, am 25.02., 72 Jahre
Herrn Josef Nebel, Dr.Josef-Gutmann-Straße 5, am 26.02., 77 Jahre
Frau Elisabeth Greib, Zehntstraße 4, am 27.02., 86 Jahre

in Mardorf

Frau Anna Schick, Am Breitenstein 17, am 23.02., 81 Jahre
Herrn Günter Fuhrmann, Gartenweg 3, am 23.02., 72 Jahre
Frau Mechthilde Kräuter, Ketzerbach 13, am 24.02., 74 Jahre
Frau Frieda Preis, Am Gansacker 12, am 27.02., 83 Jahre
Frau Maria Diehl, Am Breitenstein 24, am 27.02., 74 Jahre
Herrn Helmut Schick, Am Breitenstein 17, am 28.02., 79 Jahre

in Rüdigheim

Herrn Ludwig Hill, An der Hauptstraße 11, am 29.02., 80 Jahre

in Erfurtshausen

Frau Rosina Riehl, Ringstraße 10, am 27.02., 80 Jahre

Allen „Geburtstagskindern“ wünschen wir viel Gesundheit und Lebensfreude im neuen Lebensjahr.

Seltenes Fest der Eisernen Hochzeit in Rüdigheim - Alois und Theresia Wieber feiern

Das Eiserne Hochzeitspaar mit Herrn Stefan Krähling vom Ortsbeirat Rüdigheim, Herrn Pfarrer Marcus Vogler, Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg und zwei der Urenkel

Richtig etwa zu Feiern hatten Alois und Theresia Wieber. Anlässlich dieses wirklich seltenen Festes der Eisernen Hochzeit für 65 Ehejahre, für Herrn Pfarrer Marcus Vogler war es eine Premiere, hatte das Ehepaar Wieber Familie Freunde und Bekannte ins Schützenhaus nach Rüdigheim eingeladen. Doch zuvor fand ein feierlicher Gottesdienst in der Rüdigheimer Pfarrkirche statt.

Theresia Wieber, geborene Schüler und ihre Ehemann Alois stammen beide aus Rüdigheim. Alois heiratete in den Hof ein, den heute Sohn Gerhard und Enkel Dirk als modernen Vollerwerbslandwirtschaftsbetrieb bewirtschaften.

Familie Wieber hat viele Jahrzehnte in der Landwirtschaft gearbeitet und bis 1983 in Rüdigheim eine Gastwirtschaft betrieben. Alois Wieber erinnert sich an besonders schwere Bedingungen bei der Arbeit in der Landwirtschaft, da er seit nunmehr fast sechzig Jahren durch einen Verkehrsunfall wegen gehbehindert und auf eine Stock angewiesen ist.

Familie Wieber kann auf ein langes und glückliches Leben sowie eine stattliche Familie mit Kindern, zahlreichen Enkeln und Urenkeln erinnern. Bis heute leben vier Generationen im Haus und Frau Weber scherzt, dass sie aus den Kinderjahren ihr ganzes Leben nie raus gekommen ist.

Zum dem freudigen fest der Eisernen Hochzeit gratulierten auch für den Ortsbeirat Stefan Krähling und Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, die neben einem Präsentkorb und der Ehrenurkunde der Stadt auch Glückwünsche aus dem Kreishaus und des Hessischen Ministerpräsidenten im Gepäck hatten.

Auszeichnung: DAK-Gesundheit

– Anzeige –

in Marburg bietet mit den besten Kundenservice in Hessen

Versicherte bewerten Beratung der Gesundheitsexperten mit Note 2,2

Marburg, 17. Februar 2012. Große Auszeichnung für die DAK-Gesundheit in Marburg: Die Gesundheitsexperten der Krankenkasse bieten mit den besten Kundenservice in ganz Hessen. Das zeigt eine aktuelle bundesweite Bewertung von mehr als 40.000 Versicherten für 2011. Das Team wird im Bundesvergleich von 800 Servicezentren als besonders kompetent, schnell und freundlich gelobt. Die Kundenberater sind zuverlässig und gut zu erreichen. Auf der Landes-Topliste erreicht das Team aus Marburg den 2. Platz.

Zum Jahreswechsel 2012 wurde aus der bisherigen Krankenkasse DAK die DAK-Gesundheit. „Wir freuen uns über das Kompliment unserer Kunden und werden unseren Service auch nach der Fusion weiter ausbauen“, sagt die Marburger Chefin der DAK-Gesundheit, Sabine Weinreich. „Die Auszeichnung ist für meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Ansporn, in diesem Jahr wieder den Spitzenplatz im Land zu erreichen.“ Bei den Leistungen der Kasse stehe die Gesundheit der Versicherten im Alltag und in der Arbeitswelt im Zentrum. Ab April würden die Mitglieder außerdem acht Euro im Monat sparen, da der bisherige Zusatzbeitrag gestrichen werde.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf — Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Do.	19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr.	13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage	08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas-Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung

Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Marburger Straße 12,
35287 Amöneburg-Mardorf — Tel. 06429/549
Mobil 0173/6507638

Telefonsprechstunde
Montag bis Freitag — 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577

Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienstleitung

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, — Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, — Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, — Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf	Tel. 112
Krankentransporte	Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,

Kundenservice	0800/3250532
Entstörungsdienst:	
- Strom	0800/3410134
- Gas	0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Hilfen zur Arbeitsvermittlung
Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen
Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/ 614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein
Beratung in **Biedenkopf** ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

Schüler
Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule
und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

E-Mail-Aktion in der Fastenzeit 2012

Die beiden Schulpfarrer der Stiftsschule Amöneburg, Pfarrer Marcus Vogler (kath.) und Pfarrer Lars Ludolph (ev.) bieten in der Fastenzeit wieder eine E-Mail-Aktion an. Wer sonntags und mittwochs an einem Impuls zum Nachdenken per E-Mail interessiert Ist, der sende bitte eine einfache Mail mit Vor- und Zuname und dem Betreff „Impulse zur Fastenzeit 2012“ an folgende Adresse: zeit-zum-nachdenken@t-online.de
Ein nachträgliches Aufspringen auf den schon „fahrenden Zug“ ist jederzeit möglich,

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg

St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Sonntag, 26. Februar 2012 - 1. Fastensonntag (B)
Kollekte: für die Heizkosten (A.) / die Kirchengemeinde (R.)
Rüdigheim:
09.00 Uhr **Hl. Messe**
für Pius Kappel, Tochter Erika, Alfons u. Theresia Feußner u. †Ang./ Anna Bornträger u. Ang./ Leo Feußner u. Ang./ Peter Herz (Jtg.)/ Magdalena Dörr (Jtg.)/ Agnes Böttner u. Ang./ Anton u. Anna Dörr (Jtg.)
Amöneburg:
10.15 Uhr **Hl. Messe als Lateinisches Hochamt**
für die Pfarrgemeinde - mitgestaltet durch die Lateinschola
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**
3. Sterbeamt Käthe Felbinger/ für Liselotte Graff/ Walter Weber

Montag, 27. Februar 2012
Rüdigheim:
14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 28. Februar 2012
Amöneburg:
18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe
für Katharina u. Philipp Weber/ Konrad Weber
Rüdigheim:
19.00 Uhr **Kreuzwegandacht**

Mittwoch, 29. Februar 2012
Amöneburg:
19.00 Uhr Andacht gestaltet von der Kolpingfamilie
Rüdigheim:
19.00 Uhr Hl. Messe
für Regina u. Wilhelm Kraus/ Josef (Jtg.) u. Anna Kappel u. Irmgard Jansen/ Hedwig u. Paul Birk

Donnerstag, 2. März 2012 - Weltgebetstag d. Frauen
Amöneburg:
19.00 Uhr Ökumen. Andacht i. d. Kapelle d. Rabanushauses

Freitag, 02. März 2012 - Herz-Jesu-Freitag
Amöneburg:
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe
Rüdigheim:
20.00 Uhr Andacht zum Weltgebetstag d. Frauen im Treffpunkt

Sonntag, 04. März 2012 - 2. Fastensonntag (B)
Kollekte: für die Kirchensanierung (A.) / die Kirchengemeinde (R.)
Rüdigheim:
09.00 Uhr **Hl. Messe -**
Fastenprediger: Pfarrer Ferdinand Rauch
für Heinrich Balzer/ Berthold Höck/ alle Verst. d. Fam. Mönninger
Amöneburg:
10.15 Uhr **Hl. Messe -**
Fastenprediger: Pfarrer Ferdinand Rauch
für die Pfarrgemeinde
11.30 Uhr **Taufe Ida Lachmann (a)**
19.00 Uhr **Hl. Messe**
z. E. d. Muttergottes als Dank

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 25. Februar - Hl. Walburga
Roßdorf
18.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse** anschl. Komplet **-** Messdiener: Gruppe **5**
f. Klara Ried (Jtg.)/ f. Josef Lauer (Jtg.) u. Ehefrau Maria, leb. u. verst. Angeh./ f. Maria Kunigunde u. Josef Luzius, leb. u. verst. Angeh./ f. Heinrich u. Josefine Maus u. Angeh./ f. Heinrich u. Katharina Krähling u. Angeh./
Kollekte: zu Erhaltung der eigenen Kirche

Sonntag, 26. Februar -1. Fastensonntag
Erfurtshsn.
10.30 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **1**
f. verst. Ludwig (Jtg.) u. Katharina Schick/ f. Joachim Fuhrmann/ f. Christine u. Josef Kaczmarek/
Kollekte: zu Erhaltung der eigenen Kirche
Mardorf
10.30 Uhr **Hl. Messe** mitgestaltet vom Männergesangverein u. Asini-Chor
f. Anna Gertrud Ritter u. verst. der Familien/ f. Maria Schick, verst. Eltern u. Geschwister/ f. Hermann Schick/ f. Ernst Lemmer u. verst. Angeh./ f. verst. Mitglieder in 2011 des Männergesangvereins/ in einem besonderen Anliegen/
Kollekte: zu Erhaltung der eigenen Kirche
18.00 Uhr **Rosenkranz**
Roßdorf
18.30 Uhr **Eucharistische Anbetung**
Amöneburg
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**

Montag, 27. Februar - Fastenzeit 1.Woche
Mardorf
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Dienstag, 28. Februar
Mardorf
09.00 Uhr **Hl. Messe**
f. Elisabeth Schraub, leb. u. verst. Angeh./ in besonderer Meinung/
Roßdorf
15.30 Uhr **Erstkommunionunterricht**
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Mittwoch, 29. Februar
Erfurtshsn.
17.00 Uhr **Erstkommunionunterricht**
18.30 Uhr **Kreuzweg**
19.00 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **2**
Mardorf
16.00 Uhr **Erstkommunionunterricht**
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Donnerstag, 01. März
Mardorf
16.00 Uhr **Kinderkreuzweg**
20.30 Uhr **Stille Anbetung zum Priesterdonnerstag**
Roßdorf
15.00 Uhr **Kinderkreuzweg**
18.30 Uhr **Kreuzweg**
19.00 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **1**
f. Ewald Jennemann u. Angeh./
Kollekte: Priesterausbildung

Freitag, 02. MärzHerz-Jesu-Freitag (Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen)
Erfurtshsn.
09.00 Uhr **bis 10.00 Uhr Krankenkommunion**
Mardorf
10.00 Uhr **bis 12.00 Uhr Krankenkommunion**
18.30 Uhr **Kreuzweg**
19.00 Uhr **Hl. Messe** anschl. Gebetsstunde der Ehrenwache für die ganze Pfarrgemeinde
f. Karl Josef Kräling/ f. Peter Föth, Eltern u. Brüder/ f. Josef u. Elisabeth Mengel, Sohn Alois u. verst. Angeh./ f. verst. Eltern, leb. u. verst. Angeh./ f. einen Kranken/ f. leb. u. verst. Mitglieder der Ehrenwache/
Kollekte: Priesterausbildung
Roßdorf
19.00 Uhr **Kfd - Weltgebetstag** in der Kirche, anschl. gem. Beisammensein in der Mehrzweckhalle
15.00 Uhr **bis 16.00 Uhr Krankenkommunion**

Samstag, 03. März - Herz-Mariä-Samstag
Erfurtshsn.
18.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse -** Messdiener: Gruppe **3**
Zur immerwährenden Hilfe als Dank/

Sonntag, 04. März - 2. Fastensonntag
Mardorf
09.00 Uhr **Hl. Messe**
f. Eckhard Lauer (Jtg.) u. verst. Eltern/ f. Peter Gerlach u. Angeh./
18.00 Uhr **Rosenkranz**
Roßdorf
10.30 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **1**
f. Josef u. Katharina Ried, Sohn Reinhard u. verst. Angeh./ f. Karl u. Steffen Maus u. Angeh./ f. leb. u. verst. der Fam. Maus u. Luzius/
13.30 Uhr **Taufe: Juliana Rhiel**
Amöneburg
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag, Freitag: 08.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 17.00 bis 20.00 Uhr
R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr

Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg:Pfr. **M. Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain:Pater **Josua/** Pater **Iwo** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **H. Rozanski** (06421/22356)
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de **- Homepage:** www.pastoralverbund-amoeneburg.de
Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Konto Nr. 68001951
Sparkasse Marburg-Biedenkopf	BLZ 533 500 00
Mardorf	Konto Nr. 6246907
VR Bank HessenLand eG	BLZ 530 932 00
Roßdorf	Konto Nr. 6274323
VR Bank HessenLand eG	BLZ 530 932 00

Dia-Vortrag über Medjugorje
„Das Wirken Gottes in unserer Zeit am Beispiel von Medjugorje“ mit **Diakon Wilfried Jockel**

- Am **05. März** um **20.00 Uhr im Bürgerhaus-Erfurtshausen**

Zu diesem Vortrag laden die Frauengemeinschaft und der Kolpingverein alle Mitglieder und Interessierte rechtherzlich ein.

- Am **22. März** um **20.00 Uhr im Jugendheim-Roßdorf**
  Zu diesem Vortrag lädt die Frauengemeinschaft alle Mitglieder und Interessierte rechtherzlich ein.

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Kirchhain-Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten

Wegen Arbeiten an der Kapelle in Amöneburg kann diese im Februar nicht genutzt werden. Darum finden die Gottesdienste im Februar im Gemeinderaum, Am Brücker Tor, gleich nebenan statt.

Nächster Gottesdienst am 26. Februar - Sexagesimae
um 11.00 Uhr mit Pfr. Wilhelm

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 26.02. Invocavit (Erster So. der Passionszeit)
10.00 Uhr Gottesdienst

Wochenspruch
Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.

1.Joh 3,8b

Gemeindeveranstaltungen

Montag	19.00 Uhr	Flöten I
Dienstag	15.30 Uhr	Vorkonfis
	16.30 Uhr	Hauptkonfis
	20.00 Uhr	Posaunenchor
Mittwoch	20.00 Uhr	Gitarrenkreis
Donnerstag	18.00 Uhr	Flöten II
Freitag	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstagstag in Roßdorf anschl. Beisammensein in der Mehrzweckhalle Fahrtgelegenheit von Rauischholzhausen, Gemeindehaus um 18.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

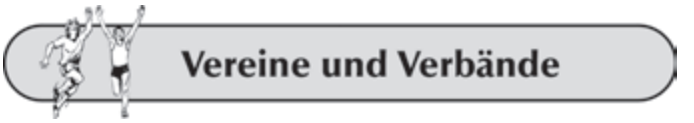
mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 26.02.
10.00 Uhr Gottesdienst (Schweinsberg)

Dienstag, den 28.02.
15.45 Uhr Konfirmandenunterricht (Gr.1)
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gr.2)

Donnerstag,d. 01.03.
09.00 Uhr Seniorenfrühstück (Parrsch.)

Donnerstag,d. 01.03.
20.00 Uhr Chorprobe



Erste Hilfe Wochenende für Kinder

Die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Marburg bietet für Kinder von 8-12 Jahren vom 24.-25. März dieses Jahres einen Erste-Hilfe-Kurs in Hartenrod an. Hier geht es um die wichtigsten Dinge, die bei einfachen Verletzungen zu beachten sind, z.B. wie man sich in einer Notsituation verhält und wie man helfen kann. Verbände richtig anzulegen wird genauso geübt wie eine stabile Seitenlage herzustellen.
Neben allem Lernen und selbst Ausprobieren werden natürlich auch Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen.
Das Wochenende wird geleitet von Heike Junck und Ulrich Welter.
Anmeldung: Christa Beck, T. 06426/9309026
E-Mail/Internet: christa.beck@ekkw.de / http://www.ejmr-land.de/

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige trifft sich in 2012 an folgenden Terminen im Schwesternhaus Mardorf, Marburger Str. 12.

Montag den
05.03.
02.04.
07.05.
Juni fällt aus
02.07.
06.08.
03.09.
08.10.
05.11.
03.12.

Die Treffen finden immer montags von 18.00 bis 20.00 Uhr statt.
Ansprechpartnerin ist Frau Ellen Reichard.
Der Gesprächskreis bietet den Angehörigen die Möglichkeit, sich über Erlebtes auszutauschen, zu erzählen und zuzuhören. Hier trifft man auf Verständnis, da alle Anwesenden ähnliche Erfahrungen haben. In der Gruppe werden außerdem Informationen vermittelt, die dem Angehörigen beim Verstehen des Angehörigen mit Demenz helfen können.
Gerne können noch Angehörige hinzukommen, um die Gruppe zu erweitern.

Zeitungsleser wissen MEHR!

Vorankündigung

Die Gymnastikgruppe Erfurtshausen veranstaltet
am 10.3.2012 von 10:00 - 13:00 Uhr
zum zweiten Mal einen

„Basar rund um das Kind“

im Bürgerhaus in Erfurtshausen.
Tischreservierungen nimmt Anja Gerlach
unter 06429-6442 bis Ende Februar entgegen.

Katholische Klinikseelsorge und Katholische Regionalstelle für Erwachsenenbildung

Einkehrtag für Besuchdienste am Samstag, den 17. März 2012 von 14.00 bis 18.00 Uhr im Johanneshaus Amöneburg zum Thema „Alle meine Quellen entspringen in dir….“

Wir laden ein zu diesem BeSINNlichen Nachmittag, an dem Sie für sich und für Ihre ehrenamtliche Arbeit den Quellen nachspüren können, die Sie tragen und nähren.
Als Begleiterin steht an diesem Nachmittag Gemeindereferentin Regina Gries, Klinikseelsorgerin am Städtischen Klinikum Kassen, zur Verfügung.
Den Abschluss bildet eine Andacht gegen 17.00 / 17.30 Uhr.
Anmeldungen bitte bis zum 13.03.2012 im Johanneshaus Amöneburg, Tel. 06422/2882, Fax 06422/85173, E-mail: Johanneshaus@bistum-fulda.de oder über die Homepage: www.johanneshaus-amoeneburg.de

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Einladung

zum nächsten gemütlichen Nachmittag

Sticken, Stricken, Reden und mehr

am Dienstag, 6. März 2012
um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg,
(bei Interesse alle 2 Wochen, dienstags)
Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel. 06422/857485

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Spielenachmittag für Senioren

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt zum Spielenachmittag,

am Mittwoch den 7. März von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr,
in die Sternstube Roßdorf

ein.
Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.
Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee, Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich,
die Teilnahme ist kostenlos.
Der Zugang ist barrierefrei !
Wir freuen uns auf Euer kommen.
Brunhilde Gondrum
Karl-Heinz Kraus
Walter Wachtel

Heimat- und Verkehrsverein Amöneburg e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit kleinem Imbiss

am Montag, den 27. Februar um 19:30 in den Bürgerstuben

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht Vorsitzender
4. Kassenbericht Kassierer
5. Entlastung Vorstand
6. Vorhaben 2012:
   250 Jahre Friedensschluss im Brücker Wirtshaus
   Mir schwätze Platt AG von und mit Katharina Weber
7. Verschiedenes

Szenario:

250 Jahre Friedensschluss im Brücker Wirtshaus

Freitag, den 21.9.2011 - Biwak in der Schlossruine - bis Sonntag den 23.9.2011

abends:	Festakt am Friedensstein Fernsehen / Motto: europäische Verständigung nach dem 7jährigem (Welt)krieg Ansprachen, szenische Aufführung, Verlesung der Friedenspapiere Einladung an Botschafter von Großbritannien und Frankreich, hiesige Honoratioren Französisches Arte / deutsches Fernsehen
danach:	in der Brücker Mühle Dämmerschoppen, Tabakskollegium
Samstag:	Leben der Soldaten in Amöneburg Szenen mit historisch gewandeten Soldaten exerzieren, paradieren und anderes mit historisch uniformierten Soldaten auf dem Marktplatz und umlegenden Gassen
abends:	auf dem Marktplatz Tafeln wie zu Friedrichs Zeiten u Kulinarischer Themenabend mit Speisen nach Rezepten aus der Mitte des 18. Jahrhunderts Unterbrochen von Erklärungen zu Ess- und Tischgewohnheiten der Zeit.
Sonntag:	Gottesdienst mit Fahnenabordnungen Feierlicher Auszug aus der Kirche zum Marktplatz
Nachmittag:	auf dem Marktplatz Kanonade mit Erklärungen zur Artillerie im 18. Jahrhundert. Vorführung von Musketen und Büchsen. Weiteres Militärschauspiel Theaterspiel: Friedensschluss an der Brücker Mühle

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder der Backhausgemeinschaft Mardorf e.V.
Hiermit laden wir Euch herzlich zur Jahreshauptversammlung am

Donnerstag 23. Februar 2012 um 19,00 Uhr
ins Gemeenshaus ein.

Tagesordnung
Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des gesamten Vorstandes
6. Wahl eines Wahlleiters
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl der Kassenprüferin (Prüfer)
9. Hausmeister für die Backhäuser
10. Tagesfahrt zu Dr. Oetkers Backwelt in Bielefeld am 23. April 2012
11. Verschiedenes

Wir hoffen, dass Ihr alle kommen könnt.
Nach dem offiziellen Teil gibt es einen Imbiss.

Der Vorstand
Dagmar Stabenow Kräuter, Monika Preis, Hildegard Kräling, Maria Dörr

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für März 2012

Donnerstag, 01.03.2012:
Spießbraten mit Pfannengemüse dazu Ofenkartoffel mit Sauerrahm
Dienstag, 06.03.2012:
Gulasch mit Spätzle dazu Blattsalate mit Joghurtdressing
Donnerstag, 08.03.2012:Hähnchenbrust mit fruchtiger Currysauce dazu Reis und junger Lauch
Dienstag, 13.03.2012: Schweinegeschnetzeltes mit Champignons in Sahnesauce, dazu Rösti und Salat
Donnerstag, 15.03.2012: Hackbraten mit Spargelgemüse und Salzkartoffeln
Dienstag, 20.03.2012: Putengeschnetzeltes in Tomatensauce, dazu grüne Nudeln
Donnerstag, 22.03.2012:
Rahm-Schnitzel mit Gemüse und Kroketten
Dienstag, 27.03.2012:
Bratwurstschnecke mit Möhrengemüse und Stampfkartoffeln
Donnerstag, 29.03.2012:
Rinderroulade mit Rotkohl und Klößen
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12.00 - 14.00 Uhr)

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V. am

Samstag, 25. Februar 2012 um 19.30 Uhr
im ehemaligen Schwesternhaus Mardorf

Tagesordnungspunkte:
Eröffnung und Begrüßung
Bericht des 1. Vorsitzenden
Bericht des Kassierers
Berichte aus den Arbeitsgruppen
- Mittagstisch
- Helferpool
- Beratung
- Gebäudenutzung
- Mobilität
- Mitgliedschaft in Verbänden

Anpassung der Beitragsordnung
Kommunikationskonzept, Gründung einer Arbeitsgruppe
Aktionen und Termine 2012
Verschiedenes

Der Vorstand des Bürgervereins freut sich auf das zahlreiche Erscheinen der Mitglieder. Ergänzungen zur Tagesordnung bzw. Anfragen richten Sie bitte bis zum 18.02.2011 an Manfred Hof, Flurscheide 5, Mardorf.

Manfred Hof
1. Vorsitzender des Bürgervereins

Freiwillige Feuerwehr Rüdigheim

Jahreshauptversammlung 2012

die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rüdigheim findet am

Samstag, den 25. Februar 2012 um 20.00 Uhr

im Schützenhaus Rüdigheim statt. Zu dieser sind alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Rüdigheim recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Wehrführers
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
6. Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes
7. Jahresbericht der Bambini-Feuerwehr
8. Kassenbericht
9. Wahl eines neuen Kassenprüfers
10. Gäste haben das Wort
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung sollte für jedes Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Rüdigheim eine Selbstverständlichkeit sein.

gez. Helmut Brand
1. Vorsitzender und
stellv. Wehrführer

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Strom • Gas • Wärme • Wasser • Internet

STADTWERKE MARBURG

06421/205-505 • www.stadtwerke-marburg.de

Einladung zur Biblischen Weinprobe

Wein spielt in der Bibel eine wichtige Rolle.
Grund genug, den Wein nicht nur zum
Abendmahl in der Kirche zu trinken:

Einladung zur Biblischen Weinprobe

Am **Sonntag, den 04.03.2012** findet in der
Evangelischen Kirche Elpenrod eine
„Biblische Weinprobe“ statt.
Beginn: 15 Uhr

Das Weingut Schmitt aus Flonheim bietet seinen
Wein zur Verkostung an.
Bibelstellen, die mit Wein zu tun haben
werden vorgestellt.
Für musikalische Umrahmung
ist ebenfalls gesorgt.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger,
alle Gemeindemitglieder sind herzlich
eingeladen einen besinnlichen und fröhlichen
Nachmittag miteinander zu verbringen.
Der Eintritt ist frei

Amtliche Bekanntmachungen

Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda), OT Burg-Gemünden

Bebauungsplan „Bleidenröder Straße“

sowie Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich
Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.2 BauGB

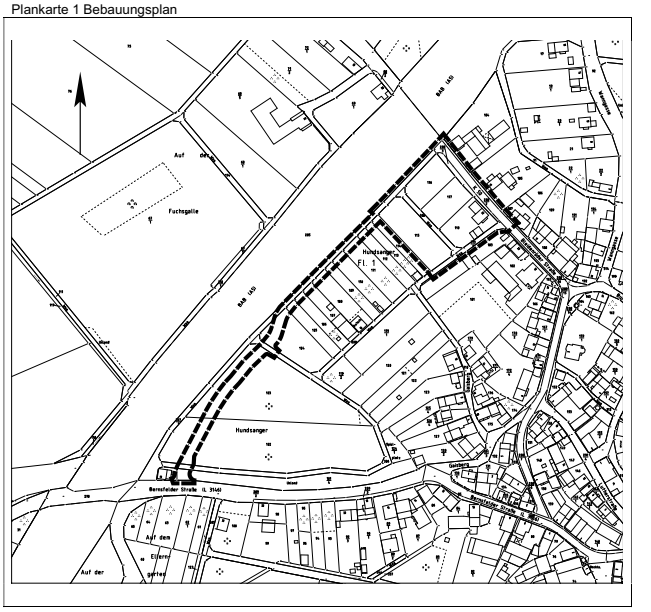
1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden hat die Offenlage gemäß § 3 Abs.2 BauGB des Bebauungsplans „Bleidenröder Straße“ sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich beschlossen.
2. Die Lage und Abgrenzung des Geltungsbereiches ist den nachfolgenden Übersichtskarten zu entnehmen. Der Planbereich Plankarte 1 umfasst von der Flur 1 folgende Flurstücke: 115, 116, 117, 118, 288/3, 288/2 tlw. sowie 313/1 tlw. Für den landwirtschaftlichen Weg werden von den Parzellen 101/4, 102 bis 114 sowie 306 geringe Flächen in Anspruch genommen. In der Flur 4 Flst. 71/1tlw. und 71/2tlw. werden Ausgleichsflächen ausgewiesen. Die externen Ausgleichsflächen der Plankarten 2 und 3 befinden sich in der Gemarkung Burg-Gemünden, Flur 6, Flst. 7/3 und Flur 7 Flurstück 14/25.
3. Ziel der Aufstellung des Bebauungsplanes ist die Ausweisung einer Fläche am nordwestlichen Ortsrand von Burg-Gemünden als Misch- und Gewerbegebiet. Mit der Ausweisung dieser Flächen wird für den nördlich an die Bleidenröder Straße angrenzenden Betrieb eine Erweiterungsfläche geschaffen. Neben der Bauflächenausweisung wird der lw. Weg entlang des geplanten Lärmschutzwalles an der BAB 5 dargestellt und planungsrechtlich gesichert. Die Belange von Natur und Landschaft sind gemäß § 1a BauGB im Rahmen der Bauleitplanung zu behandeln. Bei der Ausweisung der Gewerbe- und Mischgebiete werden Flächen in Anspruch genommen, die bisher als Ausgleichsfläche ausgewiesen sind. Diese Flächen sollen verlagert und an andere Stelle ausgewiesen werden. Die Planziele und städtebaulichen Rahmenbedingungen gelten analog für die Änderung des Flächennutzungsplanes.
4. Folgende umweltbezogene Stellungnahmen sind im Verfahren gemäß § 4 Abs.1 und § 3 Abs.1 BauGB zum Plangebiet eingegangen (wesentliche Sachverhalte werden zusammenfassend aufgeführt):
ASV Kassel: Hinweise zu Verkehrsemissionen.
Kreisausschuss des Vogelsbergkreises, Untere Naturschutzbehörde: Hinweise zu den erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen und zur Eingrünung des Gebietes.
ZAV: Hinweise zum Mutterboden und zu Abfällen.
Die umweltbezogenen Stellungnahmen werden zusammen mit der Umweltprüfung bzw. dem Umweltbericht, in dem auch die Aspekte der Kompensation und Regelungen nach Bundesnaturschutzgesetz und Hess. Ausführungsgesetzes zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG) behandelt werden, öffentlich ausgelegt.
5. Gemäß § 4b BauGB hat die Gemeinde Gemünden (Felda) das Planungsbüro Holger Fischer aus 35440 Linden mit der Planung und Durchführung des Verfahrens nach BauGB beauftragt.
6. Gemäß § 3 Abs.2 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit) liegen die Planentwürfe (Bebauungsplan und FNP-Änderung) einschließlich Begründungen, Umweltbericht, umweltrelevanten Stellungnahmen der Fachbehörden zu jedermanns Einsicht öffentlich in der Zeit vom

vom 01.03.2012 - 05.04.2012 einschließlich

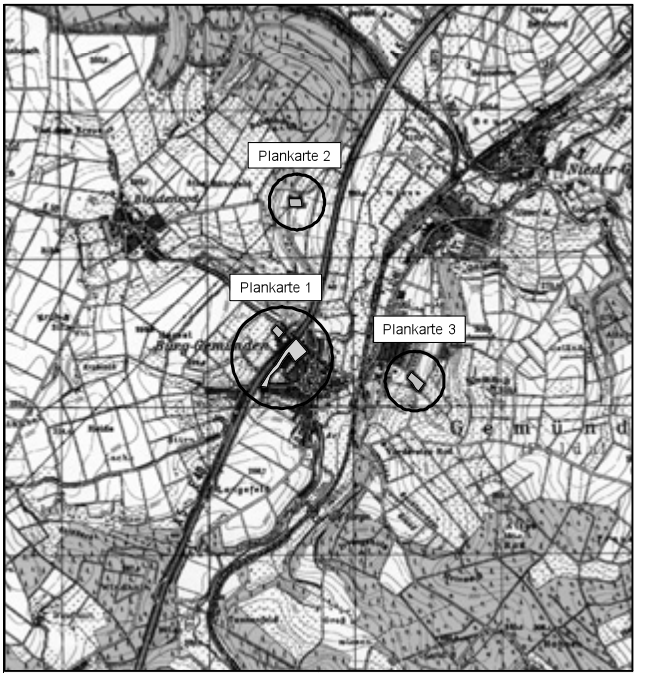
in der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), Bauverwaltung, Frau Rohrbach, während der Dienststunden der Verwaltung sowie nach Vereinbarung aus.
Jedermann hat in dieser Auslegungsfrist die Gelegenheit zur Information sowie zur Äußerung von Anregungen und Hinweisen schriftlich oder zu Protokoll.
7. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollantrag) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Übersichtskarten
Bebauungsplan „Bleidenröder Straße“ sowie FNP-Änderung in diesem Bereich, im Ortsteil Burg-Gemünden

Plankarte 1 Bebauungsplan



Plankarte 2 Flächennungsungsplanänderung



Niederschrift der 6. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) am 02.02.2012 im DGH Burg-Gemünden

Drucksachennr.	TOP
12.06.GVE.**01.**	**Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes** Bürgermeister Bott berichtet aus der Arbeit des Gemeindevorstandes. Es folgen keine Wortmeldungen
12.06.GVE.**02.**	11.05.GVE.02; 12.03.AHF.02; 12.04.AHF.02 **Haushalt 2012** Klaus-Dieter Jensen stellt folgenden Änderungsantrag der UBL-Fraktion zum Haushalt 2012 **Antrag: Der EKSt-Anteil im HH 2012 wird mit dem von der Verwaltung am 25.01.2012 vorgelegten Betrag im Haushalt eingestellt. Das Defizit wird mit den angekündigten Einsparungen bei der Beschaffung des Digitalfunks ausgeglichen.** Abstimmung über den Änderungsantrag der UBL-Fraktion **Dafür: 6 (UBL)** **Dagegen: 8 (SPD/BGG)** **Enthaltungen: 0** **Der Antrag ist somit abgelehnt**

Beschlussvorlagen:

12.06.GVE.**02.1** Der Gesamtergebnisplan wird in der vorliegenden Form beschlossen.
Dafür: 8 (SPD/BGG)
Dagegen: 6 (UBL)
Enthaltungen: 0
somit angenommen.

12.06.GVE.**02.2** Der Gesamtfinanzplan wird in der vorliegenden Form beschlossen
Dafür: 8 (SPD/BGG)
Dagegen: 6 (UBL)
Enthaltungen: 0
somit angenommen.

12.06.GVE.**02.3** Das Investitionsprogramm wird in der vorliegenden Form beschlossen.
Dafür: 8 (SPD/BGG)
Dagegen: 6 (UBL)
Enthaltungen: 0
somit angenommen.

12.06.GVE.**02.4** Der Stellenplan wird in der vorliegenden Form beschlossen.
Dafür: 14
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0
somit angenommen.

12.06.GVE.**02.5** Beschlussvorlage:
Die Haushaltssatzung 2012 der Gemeinde Gemünden wird in der vorliegenden Form beschlossen.
Dafür: 8 (SPD/BGG)
Dagegen: 6 (UBL)
Enthaltungen: 0
somit angenommen.

12.06.GVE.**02.6** Beschlussvorlage:
Das Haushaltssicherungskonzept wird in der vorliegenden Form beschlossen.
Dafür: 7
(SPD/BGG)
Dagegen: 2 (BGG/UBL)
Enthaltungen: 5
(UBL)
somit angenommen.

12.06.GVE.**03.** 11.04.GVE.08; 11.03.GVE.03; 11.04.AHF.03
Brandsicherheitsdienst im Rahmen der Vermietung der Mehrzweckhalle.
Der Antrag der SPD-Fraktion wird nach einem Redebeitrag der Gemeindevertreterin Monika Lein **zurückgezogen.**

12.06.GVE.**04.** Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Hier: Ablauf der Amtszeit des stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers Willi Langhammer
Die Gemeinde Gemünden schlägt dem Direktor des Amtsgerichts Alsfeld vor, Herrn Willi Langhammer, Ehringshausen, für eine weitere Amtszeit zum stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher des Ortsgerichts Gemünden (Felda) IV zu ernennen.
Dafür: 14
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0

12.06.GVE.**05.** Erweiterung des Erschließungsbereichs „Am Oberborn“ im Ortsteil Burg-Gemünden
Antrag der UBL-Fraktion
Änderungsantrag der SPD Fraktion:
Der Gemeindevorstand wird beauftragt, zuvor Verhandlungen über den Erwerb zu führen sowie die Kosten zu benennen. Ebenso sind die Kosten für die notwendige Bauleitplanung anzugeben.
Dafür: 14
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0
somit angenommen.

Für das Protokoll:
gez. Krug — *gez. Pitzer*
Schriftführer — *Vorsitzender der Gemeindevertretung*

Einladung zur 04. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Nieder-Gemünden

Die Mitglieder des Ortsbeirates Nieder-Gemünden, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreter/Innen des Ortsteils Nieder-Gemünden, werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Nieder-Gemünden am

Donnerstag, den 1. März 2012 um 19:30 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
12.04.OB1.1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
12.04.OB1.2	Vereinsgemeinschaft
12.04.OB1.3	Verschiedenes

Gemünden (Felda), den 16. Februar 2012

gez. Michel,
Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag — von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag — von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0

Telefax 9606-15
Bürgermeister - Vorzimmer
(Frau Böcher) 9606-10
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)

E-Mail info@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14

E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Horst) 9606-12

E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern) 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf) 9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)
Gewerbeamt (Frau Kömpf)

E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst) 9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)
Fundbüro (Frau Horst)

E-Mail: standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Herr Wolf) 9606-19
Ordnungsamt (Herr Wolf)
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“

E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20

E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481
Telefax Bauhof 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer - 0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen - 8155
Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller - 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel - 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl - 746
- Vermietung Herr Lutz - 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen - 917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeisterin Frau Traum - 504

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka - 0173/4762677
oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Wittich	504

Diakoniestation Ohm-Felda
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Seniorentelefon der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorsitzender des Seniorenbeirates
Peter Krug, Burg - Gemünden
Telefon: 06634/919467 oder

stv. Vorsitzender des Seniorenbeirates
Herbert Kömpf, Elpenrod Telefon 06634/1512

Emailadresse:
info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Hompage:
www-seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
In allen Anliegen die Senioren betreffen.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Schredderplatz

Zur Nutzung des Schredderplatzes für die Beseitigung von Baum- und Heckenschnitt ist telefonisch ein Termin mit
Herrn Norbert Fischer, Tel.: 0170 / 2840932
zu vereinbaren.

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft
Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 2 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Seniorenbeirat der Gemeinde Gemünden (Felda)

Der Seniorenbeirat informiert:

Auffrischung Erste Hilfe Kenntnisse
Aus Seniorenkreisen wurde angeregt, einen Vortrag zur Auffrischung der Erste Hilfe Kenntnisse anzubieten. Dieser Anregung kommen wir gerne nach.
Dazu bieten wir, gemeinsam mit der DRK-Ortsverein Gemünden und der Bereitschaftsärztin

am Mittwoch, 07.03.2012 18:00 Uhr
im Dorfzentrum Ehringshausen
eine solche Veranstaltung an.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Dieses Angebot ist eine Merkhilfe für das richtige Verhalten in Notfällen. Es soll und kann keinen Erste-Hilfe-Kurs ersetzen.

Peter Krug
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden

Josef Selbitschka, Lindenweg 5, am 23.02.	71 Jahre
Alfred Pötzl, Wiesenweg 6, am 24.02.	82 Jahre
Irina Kramer, Homberger Str. 8, am 28.02.	70 Jahre

OT Burg-Gemünden

Hildegard Sanetrnik, Am Oberborn 34, am 28.02.	87 Jahre

OT Ehringshausen

Karl Kratz, Untergasse 3, am 24.02.	76 Jahre
Hedwig Semmler, Hauptstraße 123, am 25.02.	77 Jahre
Robert Kömpf, Hofackerstraße 6, am 26.02.	81 Jahre

OT Hainbach

Christl Donner, Nieder-Gemündener Str. 8, am 26.02.	72 Jahre

OT Otterbach

Elly Selenski, Krautgartenweg 1, am 23.02.	86 Jahre

zur diamantenen Hochzeit

den Eheleuten Wilhelm und Herta Rieß, geb. Dietz,
Brunnengasse 5, 35329 Gemünden (Felda),
OT Nieder-Gemünden, am 24.02.2012

zur goldenen Hochzeit

den Eheleuten Werner und Erna Schwabe, geb. Bast,
Am Schloßberg 4, 35329 Gemünden (Felda)
OT Burg-Gemünden, am 24.02.2012

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

VHS - Nachrichten

Kursangebot Zweigstelle Gemünden

Leitung: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,
35329 Gemünden (Felda), 06634 / 8257
Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen oder bei Frau Kömpf erhältlich.

Aktuelles Kursangebot für Frühjahr 2012

Wirbelsäulengymnastik
Gehören Sie auch zu den Menschen, denen täglich der Rücken weh tut? Leiden Sie unter Bewegungsmangel oder einseitiger körperlicher Tätigkeit? Dann kommen Sie zu uns in die Wirbelsäulengymnastik. Bei dieser speziellen Gymnastik lernen Sie funktionelle Übungen zur Dehnung und Kräftigung der gesamten Rückenmuskulatur sowie des Beckenbodens kennen. Aber nicht nur die Gymnastik, sondern auch Entspannungsmethoden und Elemente aus der Rückenschule sind wichtige Bestandteile des Kurses. Der Kurs ist keine Therapie. Im Zweifel holen Sie bitte ärztlichen Rat ein. Bitte bringen Sie Sportkleidung, eine Decke oder Matte und rutschfeste Schuhe mit.
C 3242
Consuelo Peral Ruiz
5 Treffen, Di. 19.45 – 21.15 Uhr, ab 28.02.2012
Gemünden-Elpenrod, DGH
28,80 EUR
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Vereine und Verbände

Kinderfasching in Ehringshausen

Gemünden/Ehringshausen (ek). Eine tolle Stimmung, eine gut besuchte Narrhalla und gut vorbereitete Akteure kennzeichneten am Sonntagnachmittag das Programm des diesjährigen Kinderfaschings im Sportheim. Im Anschluss an eine freudige Begrüßung durch Simone Harres übergab diese an die beiden Moderatoren des Nachmittages, an Helen Rechmann und Florian Harres, die als Sonja Zietlow und Dirk Bach durch das närrische Programm führten. Natürlich ging es angesichts dieser Moderatoren zunächst zu einem kurzen Abstecher ins „Dschungel-Camp“, wo im Rahmen eines Publikumsspiels verschiedene „gemischte Naturalien“ in einer abgedeckten Kiste erfühlt werden mussten - „Ekelfühlen“ garantiert. Zum Kinderfasching gehört natürlich traditionell das Kinderdreigestirn mit Jungfrau (Angelique König), Bauer (Michel Wolf) und Prinz (Justin Seipp). Die drei Nachwuchsnarren machten ihre Sache sehr gut, verstanden es das närrische Publikum zu begeistern und hatten als Zugabe die „Sweet-Girls“ mitgebracht. Unter Leitung von Tina Beckmanns präsentierten Annika Bromm, Lisa-Marie Eckstein, Milena Hevlik, Jessika Mohr, Alina Seim und Monika Stark einen flotten Gardetanz, der die Stimmung im Publikum zum Brodeln brachte.
Als „Fernseh-Kucker“ hatte Lukas Becker in der Bütt von allerlei Dingen zu berichten. Eine weitere Tanzvorführung präsentierten die „Teens“, ebenfalls unter Leitung von Tina Beckmanns. Annika Kömpf, Daniela Maininger, Emma Puley, Nicole Scherer, Yvonne Scherer, Patricia Scholl, Emilia Seim und Paula Stein stellten dabei mit einem flott getanzten Gardetanz einmal mehr unter Beweis, dass man in Ehringshausen über eine große Anzahl von Nachwuchstänzerinnen verfügt, die mit viel Talent auch in den kommenden Jahren für tolle Stimmung auf der Narrenbühne sorgen werden. Das närrische Auditorium jedenfalls war begeistert und spendete frenetischen Applaus.
Eine lockere Schunkelrunde, in die das Publikum glänzend eingebunden wurde, leitete über zu einem echten Show-Tanz-Highlight. Unter Leitung von Stefanie Well präsentierten Lea Diehl, Lisa-Marie Eckstein, Sarina Eder, Selina Giesen, Katharina Kehl, Lisa-Marie Kömpf, Helen Rechmann, Hannah Ruckelshausen, Florian Harres und Leon Ruckelshausen eine Darbietung unter dem Motto „Die Affen sind los“, eine Präsentation die den Saal so richtig zum toben brachte und niemand auf den Sitzen hielt. Noch einmal gesteigert wurde dies durch das Junior-Männerballett, die mit einem „Fruchtzwerge - Tanz“ begeisterten. Unter Leitung von Simone Harres und Beate Kremkau wagten Niklas Becker, Lukas Becker, Florian Harres, Marvin Schäfer, Lennart Rechmann und Michel Wolf ihr tänzerisches Debüt auf der Narrenbühne, was ihnen natürlich viel Anerkennung und eine rundum begeisterte Narrenschar einbracht.
Mit dem großen Finale, mit allen Beteiligten auf der Bühne und einem Polonaise fürs närrische Volk endete ein begeisternder Nachmittag von den Kid’s für die Kid’s mit einem abwechslungsreichen und kurzweiligen Programm, bei dem alle Gäste voll auf ihre Kosten kamen.

Die Bilder zeigen Ausschnitte aus dem Programm des Kinderfaschings. (Fotos: ek).

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Jugendrotkreuz - OV Gemünden informiert

Die Mitglieder des JRK treffen sich

Das nächste Gruppentreffen für die Mitglieder des JRK in Gemünden steht am

Samstag, den 25. Februar 2012

auf dem Terminplan.

Die Veranstaltung findet in der Zeit zwischen 14.00 Uhr - 15:30 Uhr statt

im evangelischen Gemeindehaus in Nieder-Gemünden

Sollte jemand zu den Gruppenstunden des JRK nicht gebracht werden können wird um entsprechende Mitteilung gebeten - es erfolgt dann auf Wunsch eine Abholung und auch ein entsprechender Rücktransport. Telefonische Kontaktaufnahmen sind möglich bei der JRK-Gruppenleiterin Daniela Harres unter 06634/919791, oder bei der stellvertretenden JRK-Gruppenleiterin Yvonne Schäfer unter 06634/917292.

Zu dem Gruppentreffen sind alle Kinder des JRK Gemünden eingeladen. Andere Kinder, die Interesse haben und auch kommen möchten dürfen natürlich gerne mitkommen. Nähere Infos dazu auf der Homepage der DRK-Ortsvereinigung Gemünden (www.drk-gemuenden.de) oder per Mail an daniela@harres.net .

Freiwillige Feuerwehr Gemünden

1.Zug

Einsatz bei Kaminbrand

Am Freitag, den 3. Februar wurde der 1.Zug gegen 18.50 Uhr über Meldeempfänger und Sirene zu einem Kaminbrand in die Körle Hohl nach Nieder-Gemünden alarmiert. Nach Eintreffen der Einsatzkräfte und Erkunden der Lage wurde, durch den Gemeindebrandinspektor und Einsatzleiter Udo Richber, ein Schornsteinfegermeister hinzugezogen. Der Kamin brannte im mittleren Bereich durch festsitzenden Glanzruß auf einer Länge von 2 Meter. Mittels Schornsteinfegerwerkzeug wurde der Kamin frei gestoßen. Mehrere Auffangwannen waren nötig, um die Glutreste ins Freie zuschaffen. Da der Kamin eine sehr hohe Temperatur hatte und zu bersten drohte, wurde vorsorglich eine Wasserentnahmestelle aus einem Unterflurhydranten hergerichtet. Ebenso wurde über die Schnellangriffseinrichtung vom LF 8/6 Nieder-Gemünden die Glutresten abgelöscht. Wegen den starken Minusgraden wurden die Schlauchleitungen vorerst trocken verlegt, brauchte aber nicht eingesetzt zu werden. Die Einsatzstelle wurde ausgeleuchtet. Im Einsatz waren die Feuerwehren Burg- und Nieder-Gemünden mit 31 Einsatzkräften und 5 Fahrzeugen, sowie Geräte- und Schlauchanhänger, der stellv. Gemeindebrandinspektor Klaus Eckstein, der Schornsteinfegermeister aus Homberg/Ohm, sowie 3 Beamte der Polizei Alsfeld. Einsatzende war gegen 21.20 Uhr.

Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden

Einladung zur Jahreshauptversammlung.

Die Versammlung findet statt am **Samstag, dem 10. März 2012** um 19.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit.
2. Totenehrung
3. Beschluss zur Kostenübernahme für die Durchführung der Jahreshauptversammlung
4. Bericht der Vorsitzenden aus dem Vereinsjahr
5. Bericht der Schriftführerin
6. Bericht des Kassenwartes
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
8. Wahl: Kassenprüfer
9. Neuwahlen Vorstand
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung oder Änderung der Tagesordnung müssen spätestens am 7. März 2012 beim Beisitzer Herbert Diegel, Tel. 017638943238, vorliegen.

TSV Burg/Nieder-Gemünden

2. Lagunencup

TSV Burg-/Nieder-Gemünden lädt zum 2. Lagunencup in die Mehrzweckhalle in Nieder-Gemünden ein

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Am Samstag, 25. Februar und Sonntag, 26. Februar, findet in der Mehrzweckhalle in Nieder-Gemünden der 2. Lagunencup statt, zu dem der TSV Burg-/Nieder-Gemünden einlädt. Zwei Tage, die im Zeichen hochwertigen Jugendfußfalls stehen werden.

Den Anfang machen am Samstag, 25. Februar, die F-Jugend-Mannschaften

Ab 9.30 Uhr begrüßt der TSV folgende Teilnehmer:

TSV Burg-/Nieder-Gemünden 1
TSG Nieder-Ohmen
SF Romrod
SV Leusel
BSC Eudorf

Ab 12.30 Uhr treten bei einem 2. Turnier der F Jugendlichen folgende Teams an:

TSV Burg-/Nieder-Gemünden 2
JSG Mücke
JSG Homberg/Ofleiden
FSG Kirtorf
JSG Herzberg

Weiter geht es dann am Sonntag, den 26. Februar mit zwei Turnieren der E Jugendlichen.

Auch hier ist der Beginn wieder um 9.30 Uhr. Folgende Teams spielen morgens:

SV Ruppertenrod
JSG Mücke
FSG Kirtorf
SV Leusel
VfR Lich

Nachmittags ab 12.30 Uhr wird das Turnier der E Jugend mit folgenden Teams fortgesetzt:

SV Altenburg
TSV Burg-/Nieder-Gemünden
SF Romrod
JSG Herzberg
FSG Pohlheim

Der TSV Burg-/Nieder-Gemünden verspricht zwei tolle Tage im Zeichen des Jugendfußballs. Die Jugendabteilung würde sich über viele Zuschauer an beiden Veranstaltungstagen freuen. Für das leibliche Wohl wird an beiden Tagen bestens gesorgt werden.

Also auf geht's in die Mehrzweckhalle zum Lagunencup 2012

„34. Gemündener Fassenacht - wir feiern bis die Bude kracht!“

- hieß das Motto der Fremdensitzung der Gymnastikgruppe des TSV Burg-/Nieder-Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). „34. Gemündener Fassenacht - wir feiern bis die Bude kracht!“ - Nach diesem Motto ließen es die Narren bei den Fremdensitzungen des TSV Burg-/Nieder-Gemünden, am Freitag und am Samstag in der farbenprächtig dekorierten Mehrzweckhalle in Nieder-Gemünden richtig „krachen“. Denn wiederum erlebte die große Gästeschar in der jeweils vollbesetzten Narrhalla ein mitreißendes Potpourri aus guter Laune, beeindruckenden Tanzdarbietungen, Parodien, Büttenreden und stimmungsvollen Gesangsdarbietungen.

Mit der musikalischen Begrüßung „Wir feiern Fasching hier beim TSV“, stimmten die „Konfettis“ das Publikum von Anfang an gleich richtig auf die närrische Sitzung ein, nachdem die Moderatorinnen Karen Diedrich und Heike Schultheiß unter oben genanntem Motto die Fremdensitzung eröffnet und die Regentinnen des Elferrats nach dem feierlichen Einzug ihren „Thron“ bestiegen hatten. Neben der Gemündener Narrenschar, zu der bei der Freitag-Sitzung auch Bürgermeister Lothar Bott gehörte, konnten Karen Diedrich und Heike Schultheiß auch Gäste des Groß Feldaer „Knuts Hut Clubs“ (KHC), mit Prinzenpaar Nicole I. und Benjamin I., sowie der Faschingsfreunde aus Köddingen, willkommen heißen. Eröffnet wurde der Reigen der hervorragenden Tanzdarbietungen von den „Tanzkids“ aus Elpenrod (Leitung Bianca Graaf und Manuela Wagner), denen es auf Anhieb gelang, mit ihrem temperamentvollen „Piratentanz“, die Zuschauer für sich zu gewinnen und in Stimmung zu bringen. In diese aufgeheizte Atmosphäre setzte die Garde aus Köddingen mit ihrem feurigen Gardetanz noch eins drauf, so dass sie vom närrischen Publikum erst nach einer geforderten Zugabe von der Bühne entlassen wurden, bevor anschließend Nadine Schönhals in die Bütt stieg und als angebliche „Nörglerin“ ihrer Aversion gegen den ganzen ‚Faschingszirkus’ lautstark und wortreich Luft machte. Danach mischten die „Konfettis“, unter der musikalischen Leitung von Daniela Jensen, das närrische Auditorium mit einem stimmungsvollen Schlagerpotpourri gehörig auf, ehe die Elpenröder „Tanzkids“ während ihres zweiten Auftritts mit einem schottischen Tanz das Publikum erneut begeisterten. Hatten, direkt nach einer Stimmungs- und Schunkelrunde mit den Musikern der Kapelle „Holidays“, die Girls der „Pubertätskrise“ mit ihrem von Karen Diedrich einstudierten Tanz schon für Furore im Saal gesorgt, tobte die Narrhalla ganz und gar, beim anschließenden rasanten Gardetanz der Gemündener TSV-Garde (Trainerin Nadine Schönhals), der, wie auch schon einige Beträge zuvor, auch prompt mit einer Rakete belohnt wurde. Dann traute man seinen Augen und Ohren nicht, als durch den Saal zackige Befehlstöne erschallten und sich ein stattliches „U-Boot“ in Richtung Bühne bewegte, dort anlegte und eine Schar Matrosen des Männerballetts vom KHC Groß Felda, unter lautem Beifall des Publikums auf das Podium stürmten und mit einer flotten Tanzdarbietung überzeugen. Unter dem Titel „Gemündener Rathausgeschichten“, stellte Manfred Stöhr in einer Parodie Bürgermeister Bott dar, der - wie auch schon im Jahr zuvor - mit Frau Guggenmoser (alias Manuela Hohl) die einer Prüfungskommission aus Bayern angehört, um die Einbürgerung Gemündens in den Freistaat Bayern verhandelte. Da blieb es nicht aus, dass brisante Themen aufs Trapez kamen und sich „Bott“ unangenehmen Fragen stellen musste. So beispielsweise zur Kosten-Nutzen-Relation der neuen Gemündener „Golden Gate Briggs“, wie der in Nieder-Gemünden neu errichtete stattliche Fuß- und Radweg „Brühlsteg“, der über die Felda führt, in der Zwischenzeit im Volksmund auch genannt wird. Erneut stand unter anderem der Rathausneubau als solcher, aber auch die für dessen Besucher bestehenden Parkplatzprobleme, sowie eine noch nicht erfolgte Errichtung einer Streuobstwiese im Bereich der Nieder-Gemündener „Kreuzwiesen“, für die manche Einwohner schon finanzielle Beiträge geleistet hatten, im Focus der Kritik. Gedanken machten sich die Bayern auch nach wie vor um die ihrer Meinung nach zeitaufwendige überdurchschnittliche Präsenz des Bürgermeisters in der örtlichen Presse, was Frau Guggenmoser mit „o Gott, o Gott, Herr Bott“ kommentierte. Aufgewertet wurden die „Gemündener Rathausgeschichten“ während der Veranstaltung am Freitag noch dadurch, dass der „echte“ Bürgermeister Bott, der bei der Sitzung anwesend war, den Akteuren ein Bier auf die Bühne brachte und mit ihnen, zur Freude und unter dem Beifall der Gästeschar, auf deren Wohl anstieß. Danach ließ das nächste Highlight nicht lange auf sich warten, denn die „Ballettmäuse“ des TSV-Männerballetts (Leitung Carolin Christ) stürmten auf die Bühne und trafen als Piraten mit ihren Tanzdarbietungen und Hebefiguren wieder einmal genau den Faschingsnerv, so dass zeitweise die lautstarke Begeisterung des närrischen Publikums, durch die die Tänzer zur Höchstform aufliefen, die Musik zu überdröhnen schien. Mit stimmungsvollen Liedern, aber auch vortrefflichen sprachlichen und gesanglichen Imitationen auf Peter Maffay, Helge Schneider oder Herbert Grönemeyer präsentierte sich danach erfolgreich Entertainer Sören Ruppert aus Ehringshausen, dem es schon nach den ersten Tönen gelang, das Publikum zum Mitsingen bekannter Melodien zu animieren, bevor in dem Sketch „Nachgefülltes Obst“ zwei nervige Kundinnen, dargestellt von Marion Emrich und Elke Reitz, mit der Forderung ihre leere Bananen- und Apfelsinenschalen nachzufüllen, die Obstverkäuferin (Jenny Schmitt) schier zur Verzweiflung brachten.

Für weitere Höhepunkte und Stimmung im Saal sorgten danach erneut die „Konfettis“, die mit einem bunten Melodienreigen unter dem Motto „Eis und Schnee“, gleich mit dem ersten Lied: „He, wir woll’n die Eisbärn sehn, wir haben die Eisbärn so gern“, die Narrenschar gehörig aufmischten und erfolgreich zur aktiven Mitwirkung bewegen konnten. Danach blieb kaum Zeit zum Verschnaufen, denn auch die TSV-Garde brachte mit ihrem exzellenten Showtanz „Geburtstag von Zeus“, das närrische Publikum auf Anhieb in Wallung und ließ ihm keine Chance, auf den Plätzen sitzen zu bleiben. Auch hier belohnten die Tänzerinnen das begeisterte Publikum für seinen lang anhaltenden und stürmischen Applaus mit einer Zugabe.

Als vor dem großen Finale nochmals die „Ballettmäuse“ des TSV-Männerballetts die Bühne stürmten, geriet bei der nun folgenden Playback-Hitparade, unter anderem mit Darstellung des berühmten ‚Mülltonnensong’ „Mah Na Mah Na“, oder mit köstlichen Parodien auf berühmte Showgrößen, wie beispielsweise Lady Gaga, Helene Fischer oder Andrea Berg, vor allem die weibliche Narrenschar schier außer Rand und Band, so dass die Narrhalle geradezu bebte, als sich anschließend im nahtlosen Übergang alle Akteure des Abends nochmals zum großen Finale auf der Bühne präsentierten.

Neben den Akteuren mit ihren Darbietungen ist auch das närrische Gemündener Publikum zu erwähnen, das während des Programmablaufs nicht mit Applaus und Bravorufen sparte und zahlreiche Darbietungen mit „Gemündener Raketen“ belohnte.

Nach Ende des offiziellen Programms blieben Gäste und Akteure zu einer anschließenden „Faschingsparty“, unter musikalischer Begleitung der Kapelle „The Holidays“, noch bis in die frühen Morgenstunden zusammen.

Die Zeitungen sind zwar in diesen Tagen voll von den Faschingsveranstaltungen in den einzelnen Orten.

Doch wer den Sitzungen beigewohnt hat, der weiß die Leistungen die dort im einzelnen Tanz, Gestaltung, Akrobatik oder Wortwitz geboten werden, genauso wie die meisterhafte Logistik, die hinter den Großveranstaltungen steckt, zu schätzen, ohne die Veranstaltungen wie am Freitag und Samstag in Nieder-Gemünden nicht möglich wären.

Die Akteure beim Gemündener TSV-Fasching

Die „Tanzkids“ begeisterten mit ihren Tänzen das Publikum

Die Gesangsgruppe „Konfettis“ heizten dem närrischen Publikum mit ihren temperamentvollen Rhythmen ordentlich ein

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Die Garde des TSV Burg-/Nieder-Gemünden überzeugte mit exzellenten Tänzen

Das Männerballett des TSV Burg-/Nieder-Gemünden mit ihrem Piratentanz

In „Gemündener Rathausgeschichten“, wussten Manfred Stöhr als Bürgermeister Bott und Manuela Hohl Frau Guggenmoser aus Bayern, einiges zu berichten

Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Ehringshausen lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder des Vereins zur ordentlichen Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2011 am **Samstag, den 10. März 2012** um **20.00 Uhr** in das Gasthaus Eckstein »Zur schönen Aussicht« recht herzlich ein.

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der Beschlussfähigkeit
03. Totenehrung
04. Jahresbericht des Vorsitzenden
05. Jahresbericht des Wehrführers
06. Bericht des Rechners
07. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes sowie Neuwahl eines Kassenprüfers
08. Bericht des Jugendwartes
09. Bericht der Alters- und Ehrenabteilung
10. Ehrungen und Beförderungen
11. Gäste haben das Wort
12. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzung zur Tagesordnung müssen bis zum 3. März 2012 beim Vorsitzenden Ingo Schmid schriftlich eingereicht werden.
Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden gebeten, in Uniform zu erscheinen.
Die Jahreshauptversammlung der **Jugendfeuerwehr** findet am gleichen Tag und Ort um **18.00 Uhr** statt.

Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Ehringshausen e.V.

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbauvereins Ehringshausen e.V. ganz herzlich ein zur Jahreshauptversammlung unseres Vereins. Die Veranstaltung findet am Samstag, dem 3.3.2012 um 20.00 Uhr statt. Besonders hinweisen möchten wir auf den Fachvortrag unseres Referenten Günther Stroh zum Thema „Moderne Grabgestaltung“. Die Powerpoint-Präsentation des 1. Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Nieder-Gemünden setzt sich mit einem Thema auseinander, welches bei vielen Menschen zunächst auf unbewusst gefühlte Abwehr stößt. Dennoch betrifft das Thema alle, denn jeder von uns ist ein Glied in einer langen Reihe von Ahnen und hat somit entweder bepflanzte Gräber von Angehörigen zu betreuen oder hat sich mit der Bestattung im Friedwald, auf See usw. auseinandergesetzt. Die Powerpoint-Präsentation setzt sich mit traditionellen, vor allem aber mit modernen Formen der Grabgestaltung auseinander. Zu sehen sind z.B. gelungene Beispiele, die auf Landesgartenschauen gezeigt wurden oder auch geeignete Pflanzen zur Grabbepflanzung. Dabei werden sowohl gärtnerische und ästhetische, aber auch finanzielle Aspekte des Themas beleuchtet.
Wir freuen uns auf viele interessierte Zuhörer und Zuhörerinnen!

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Ehringshausen e. V.

Ort:	Gaststätte „Zur schönen Aussicht“
Datum:	3.3. 2012
Uhrzeit:	20.00 Uhr
TOP 1:	Begrüßung
TOP 2:	Totenehrung
TOP 3:	Protokoll des Vorjahres
TOP 4:	Bericht der zweiten Vorsitzenden K. Langohr
TOP 5:	Bericht über die Jugendarbeit des Vereins
TOP 6:	Bericht des Rechners U. Heinl
TOP 7:	Bericht der Kassenprüfer E. Stracker-Bork und E. Wicke
TOP 8:	Wahl eines neuen Kassenprüfers
TOP 9:	Wahl von zwei neuen Delegierten
TOP 10:	Ernennung von Ehrenmitgliedern
TOP 11:	Verschiedenes
TOP 12:	Fachvortrag und Powerpoint-Präsentation von Günther Stroh (1. Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Nieder-Gemünden) zum Thema:„Moderne Grabgestaltung“ - Eine Annäherung an ein oft abwehrbesetztes Thema unter gärtnerischen, ästhetischen und finanziellen Gesichtspunkten.

Der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Ehringshausen e.V.

Habächer Jugend 1992 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Jugendmitglieder,
der Vorstand der Habächer Jugend lädt euch alle zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag**, den **24.02.12** um **19.00 Uhr** in unseren Jugendraum ein.
Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Verlesen des Protokolls vom Vorjahr
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Jahresbericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Verschiedenes

Einladung zur Diensteinteilung für die Kirmes

vom 23. März bis 25. März 2012

Liebe Habächer,
Die Habächer Jugend 1992 e.V. veranstaltet vom **23. März bis 25. März 2012** anlässlich des 20jährigen Bestehens eine Zeltkirmes und bittet die Habächer Bevölkerung um tatkräftige Unterstützung. Deshalb findet eine Diensteinteilung am **Sonntag**, den **26. Februar 2012** um **18:00 Uhr** im Jugendraum statt. Wir würden uns sehr freuen, **Euch** begrüßen zu dürfen.

Obst- und Gartenbauverein Hainbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder sowie deren Partner und Freunde des Vereins zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 09. März 2012** um 19.30 Uhr in das BGH Hainbach recht herzlich ein.
Die Jahreshauptversammlung beginnt um 19.30 Uhr mit einem gemeinsamen Essen.

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls vorn Vorjahr
3. Totenehrung
4. Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Jahresbericht und Mitteilungen
7. Verschiedenes
8. Filmvortrag von Wolfgang Künstler „Alaska — Eine Hütte in der Wildnis“

Im Anschluss haben wir wie in jedem Jahr wieder eine Blumenverlosung
Der Kassenbericht kann bei Günther Nahrgang in der Zeit vorn 05.03 bis 09.03. 2012 eingesehen werden.

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden

-Schnittlehrgang-

Am **Samstag, den 03. März 2012**, 14:00 Uhr findet ein Schnittlehrgang auf dem Anwesen Helga Fiedler, Körlehohl (Fahrweg Richtung C.A.K.Grillhütte) für **Mitglieder und Interessierte** statt. Über eine große Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Otterbach

Jahreshauptversammlung

Am **Samstag den 25. Februar 2012** findet um 19.00 Uhr im DGH, OT Otterbach, die diesjährige Jahreshauptversammlung der FFw Otterbach statt. Hierzu sind alle Aktiven, Passiven sowie Ehrenmitglieder eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Wehrführers
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Neuwahl eines Kassenprüfers
8. Neuwahl eines Beisitzers
9. Gäste haben das Wort
10. Verschiedenes

Sollte die Versammlung nicht beschlussfähig sein, so wird für den gleichen Tag um 19.15Uhr eine neue einberufen, die dann auf jeden Fall beschlussfähig ist.

Wissenswertes

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Dipl.-Ing. Matthias Bially schulte 12 hessische Energieberater zum „Energiepass Hessen“
„Gut“ bis „sehr gut“, so lautete das einhellige Urteil der insgesamt 12 hessischen Energieberater, die an einem Seminar/Workshop zum „Energiepass Hessen“ teilnahmen, der von Dipl.-Ing. Matthias Bially im Namen der „Hessischen Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in Nidderau angeboten und durchgeführt wurde.
Im Mittelpunkt der Schulung und des anschließenden Workshops stand der „Energiepass Hessen“. „Der „Energiepass Hessen“ zeigt auf, welche Energiespar-Techniken für ein Haus geeignet sind, welche Kosten bei einer Sanierung entstehen, wie hoch die Einsparungen sind und wie hoch der wirtschaftliche Nutzen sein wird“, so Dipl. Ing. Matthias Bially in seinen Ausführungen. Im Mittelpunkt des Workshops standen die Themenfelder: Erläuterung des Fragebogens - Typische Erfassungsfehler - Typische Kundenrückfragen. Unterstützende Werbemaßnahmen in der Sonderaktion des hessischen Umweltministeriums.
Weitere 12 Energieberater haben sich damit für die Sonderaktion des Hessischen Umweltministeriums: „3000 Energiepässe zum halben Preis“ fit gemacht.
Die Sonder-Aktion „Energiepass Hessen zum rabattierten Preis von 37,50 Euro“ läuft weiter. Den Fragebogen gibt es unter:http:// info@energiesparaktion.de **oder „Hessische Energiespar-Aktion“, Rheinstraße 65, 64295 Darmstadt.**

Der Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, Dipl.-Ing. Werner Eicke-Hennig wird am Freitag, den 17. Februar 2012 um 19.15 Uhr Studiogast der Sendung „alle wetter“ im hrfernsehen sein. Thema: Fragen aus der Energieberatung: -„Heizung abdrehen oder durchheizen - das ist die ewige Frage“
Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken und viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Basenfasten-Woche
mit fachlicher Begleitung
K1: 16.03.-22.03.12*
K2: 23.03.-29.03.12*

- Ideal für Berufstätige, da **kein vollständiger Verzicht** auf Lebensmittel
- **Entgiftung und Entlastung** des Stoffwechsels
- Einstieg zur Ernährungsumstellung bei
  - **Gewichtsreduktion**
  - **Erschöpfungszuständen**
  - **Allergien / Hauterkrankungen**
  - **Verdauungsstörungen**
  - **rheumatischen Erkrankungen**
  - **Migräne etc.**

Essen Sie sich vital und gesund!

Infotag (kostenlos)
zum Programm u. Hintergrundinfos
13.03. um 19 Uhr
im Pf. Prätorius-Haus, Körnerstr., Homberg
bitte tel. anmelden

* Gruppentermine Fr./Mo./Do., inkl. Begleitheft

Paracelsus

- *Eigenbluttherapie*
- *Ohrakupunktur*
- *Homöopathie*
- *Phytotherapie*
- *Infusionskuren*
- *Ozontherapie*
- *O2-Mehrschritt-Therapie*
- *Reflexzonentherapie*
- *Blutegel*
- *Med. Infrarot-Tiefenmassage*

Naturheilzentrum
Kirstin Merz
Heilpraktikerin
Marburger Str.20
35315 Homberg
Fon 06633/7637
Fax 06633/5565

Mitarbeiterin
Nicole Neidhard

Ich arbeite gerne hier!

„...weil ich bei PROCON meine Karrierepläne verwirklichen kann!“

Für unser **SENIORENZENTRUM GOLDBORN** in Homberg/Ohm suchen wir ab sofort:

Verwaltungsmitarbeiter (m/w)
auf Teilzeit-Basis für 20 bzw. 30 Stunden/Woche

Exam. Pflegefachkräfte (m/w)

Ergotherapeut (m/w)

Lernen Sie uns unverbindlich in unserer **Offenen Bewerberstunde** am 29.2.2012 von 14:00 – 16:00 Uhr kennen.

Seniorenzentrum Goldborn
Rainer Landau · Telefon 0 66 33/64 30-200
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
r.landau@procon-gruppe.de
www.seniorenzentrum-goldborn.de

Sprechzeiten in der
Rechtsanwaltskanzlei
Thomas R. Pabst
Homberger Str. 16 a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz

Familienrecht •
Erbrecht •
Verkehrsrecht •
Strafrecht •

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

– Anzeige –

Familienrecht: Unterhalt während des freiwilligen sozialen Jahres

Das OLG Celle hat in seinem Beschluss vom 06.10.2011 – 10 WF 300/11 – entschieden, dass ein volljähriges Kind für die Zeit, in der es ein freiwilliges soziales Jahr absolviert, einen Anspruch auf Unterhalt haben kann.

Dieser Unterhaltsanspruch kann auch bestehen, wenn das freiwillige soziale Jahr nicht Voraussetzung für eine Ausbildung ist. Das freiwillige soziale Jahr kann nicht nur als Orientierungsphase, sondern auch als angemessener Ausbildungsabschnitt betrachtet werden, da hierdurch die Bildungsfähigkeit gefördert und die Chancen auf dem Arbeitsmarkt für Jugendliche verbessert werden können.
Erhält das volljährige Kind eine Vergütung für seine Tätigkeit, ist diese bei der Unterhaltsberechnung zu berücksichtigen.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.wittich.de

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Jetzt renovieren
Tapeten & Farben
von uns
nach Ihren Ansprüchen

Papiertapeten
Rolle ab € 0,50
Strukturtapeten
Rolle ab € 2,00
Vliestapeten
Rolle ab € 5,50

2,5 l € 6,30
5 l € 11,20
10 l € 17,50

KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
Teppiche • Brücken

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Kündigung eines Ausbildungsverhältnisses?

Das Landesarbeitsgericht Düsseldorf hat festgestellt, dass die Kündigung eines Ausbildungsverhältnisses durch den Ausbildenden zulässig ist, wenn der Auszubildende, hier im Rahmen einer Sparkasse, aufgrund erheblicher Verbindlichkeiten Zweifel begründet, die dessen Geeignetheit für den Beruf eines Bankkaufmannes/Bankkauffrau in Zweifel ziehen.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

- Anzeige -

Traditioneller Second-Hand-Basar

Am Samstag, dem 25.2.2012, findet im Bürgerhaus in Lohra wieder der traditionelle Second-Hand-Basar statt.

In der Zeit von 14.00 - 16.30 Uhr werden Kinderbekleidungen vom Säugling bis zum Teenager der kommenden Saison angeboten. Die Artikel sind nach Größen sortiert. Spielsachen, Fahrzeuge und Möbel sowie Schwangerschaftsbekleidung sind ebenfalls zum Verkauf vorbereitet. Eine reichhaltige Kuchentheke lädt zum Verweilen und Erholen ein, Getränke und Würstchen runden das Angebot ab. Ein großer Parkplatz neben der Gemeindeverwaltung steht den Besuchern des Basars zur Verfügung. Wir bitten davon Gebrauch zu machen. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Förderverein der Grundschule Lohra zu Gute, der damit Aktionen für die Kinder der Grundschule unterstützt und vieles mehr …

Wir bieten zum 1. August 2012 einen Ausbildungsplatz zum

Steuerfachangestellten (m/w)

für motivierte, engagierte und teamfähige Schulabsolventen an.

Wir sind:
Eine seit Jahren etablierte Steuerberatungskanzlei, die vorwiegend mittelständische Mandanten aus den verschiedensten Branchen in steuerlichen und wirtschaftlichen Fragen betreut.

Wir bieten:
Eine solide und fundierte Ausbildung zum Steuerfachangestellten in einem angenehmen und modernen Arbeitsumfeld mit interessanten Tätigkeiten und weiteren beruflichen Fortbildungsmöglichkeiten.

Ihr Profil:
Als Schulabschluss erwarten wir einen zumindest überdurchschnittlich guten Realschulabschluss oder Fachoberschulreife bzw. Abitur (auch Fachrichtung Wirtschaft). Weiterhin besitzen Sie ein hohes Zahlenverständnis und arbeiten gerne mit Computern.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung!

WOLF & KUSENBERG
Steuerberatungssozietät
35315 Homberg (Ohm) • Wilhelmstraße 25
Telefon 0 66 33 / 96 02-0 • Fax 0 66 33 / 96 02-50
info@wolf-kusenberg.de

Die Nr. 1 am Berg
SCHEUER

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- TÜV und Abgasuntersuchungen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Jeden Tag ein bisschen besser.

Angebote gültig von Mittwoch, den 22.2., bis Samstag, den 25.2.2012.
Für Druckfehler keine Haftung!

REWE

Fricke OHG
Auf den Sandäckern 4
Homberg/Ohm
Telefon 0 66 33 / 9 11 50

Goldene Sahnehaube 2008
Rewe-Markt Homberg/Ohm

Wir haben für Sie unser Sortiment erweitert.

Nudelspezialitäten vom Nudelhof Becker aus Hadamar, 150 Artikel Ruf Backzutaten und weitere 150 Bioprodukte, des Weiteren ein Sortiment italienisches Süßgebäck, Mozartkugeln der Firma Reber sowie glutenfreie Tiefkühlprodukte.

Schweine-Gulasch 1 kg **3.99**	Schweine-Mett hausmacher Art 1 kg **3.99**	Deutscher Chinakohl Kl. 1 1 kg **0.66**	Ehrmann Almighurt 3,8 % Fett, versch. Sorten 150 g Becher **0.29**
Rama Margarine 600 g Becher **0.99**	Coca-Cola versch. Sorten, 12 x 1,0 l Kasten + Pfand **7.99**	Bitburger Premium Pils 20 x 0,5 l Kasten + Pfand **9.99**	Schäfers Backstuben: 1 Berliner und 1 Pott Kaffee zusammen **1.99**

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 22. Februar bis 6. März 2012

Orange, Cola, Zitrone — Sinalco
12 x 1,0 l
zzgl. 3.30 Pfand
(1 l = 0.58)
6.99

POSSMANN
Apfelwein
6 x 1,0 l
zzgl. 2.40 Pfand
(1 l = 1.25)
7.49

Pils, Extra mild, dunkel — Flensburger Pilsener
20 x 0,33 l
zzgl. 4.50 Pfand
(1 l = 1.51)
9.99

Apple+, Cherry, Cassis — Rhön Sprudel
12 x 0,75 l
zzgl. 3.30 Pfand
(1 l = 0.94)
8.49

Altenmünster
Hopfig herb, urig würzig
16 x 0,5 l
zzgl. 3.90 Pfand
(1 l = 1.25)

Zugabe Brotzeitmesser
9.99

Unsere Service-Angebote! EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Lackierung
- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparatur

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

Zeitungsleser wissen MEHR!

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine/n

Verkäufer/in

in Voll- oder Teilzeit

Schriftliche Bewerbung an:

Metzgerei Christ
Ohmstraße 13
35315 Homberg, Ober-Ofleiden

CHRIST seit Generationen Qualität